

# Lossa Bote



Jahrgang 6 - Nummer 4

Mittwoch, den 26.04.2017

Besuchen Sie uns auf [www.lossatal.eu](http://www.lossatal.eu)

**Amtsblatt der Gemeinde Lossatal mit den Ortsteilen Dornreichenbach, Falkenhain, Frauwalde, Großzscheпа, Heyda, Hohburg, Kleinzscheпа, Körnitz, Kühnitzsch, Lüptitz, Mark Schönstädt, Meltewitz, Müglenz, Thammenhain, Voigtshain, Watzschwitz, Zschorna · Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“**

## Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lossatal,

die ersten 100 Tage unseres „Sportzentrums im Lossatal“ sind vorüber, und wir können eine sehr positive Bilanz ziehen. Viele interessante Veranstaltungen unterschiedlichster Art fanden statt und zogen sage und schreibe fast 2.000 Besucher an. Ein tolles Ergebnis für die Region und ein Beweis für die Attraktivität des neuen Sportzentrums.

Vor allem die gute Resonanz auf das Beratungsangebot des Sozialamtes des Landkreises hat mich positiv überrascht. Sozialamtsleiterin Karina Kessler ließ es sich nicht nehmen, persönlich diesem Auftakt beizuwohnen, wofür ich mich noch einmal ausdrücklich bedanken möchte. Zeigt es doch die Wertschätzung, die auch der entlegene ländliche Raum im Landratsamt genießt. Aus dem bunten Strauß der Veranstaltungen möchte ich noch zwei ganz besonders hervorheben.

Die Erste: Unser 49. Karl-Haupt-Pokalturnen. Wer wie ich seit vielen Jahren das mit Liebe und Engagement organisierte Turnier in der kleinen Halle erlebte, wusste, dass es für die Turner kein Problem werden würde, auch die große neue Halle mit Leben zu erfüllen. Viele neue Möglichkeiten, auch für die Zuschauer und deren Zahl war überwältigend. Es hat

Spaß gemacht, bei der Siegerehrung in die strahlenden Gesichter zu schauen, und alle haben mir versprochen, beim 50. Pokalturnen wiederzukommen. Also auf dann ...

Die Zweite: Unser schon lange geplanter Feuerwehrball. Wir mit unseren 110 km<sup>2</sup> Gemeindefläche müssen dankbar sein, auf 8 Freiwillige Feuerwehren zurückgreifen zu können. Nicht auszu-denken, wenn wochentags eine Oberschule brennt (wie unlängst ohne Vorankündigung geübt) und die Einsatzkräfte nicht ausreichen, um handeln zu können. Ich, als oberster Feuerwehrmann der Gemeinde, bin stolz auf unseren Gemeindeverband, der auch wochentags seine Einsatzbereitschaft unter Beweis gestellt hat. Daher war es mir und den Gemeinderäten ein großes Bedürfnis, uns einmal in ihrem Namen bei unseren Kameraden für die vielen Stunden im Ehrenamt zu unser aller Sicherheit zu bedanken.



Ein weiterer Höhepunkt im Gemeindeleben war das Deckenfest am neuen Altenpflegeheim in Hohburg am 13.04.2017. Damit wurde ein neues Kapitel in puncto Daseinsvorsorge geschrieben. Im Frühjahr 2018 soll die neue Einrichtung mit ihren 72 Plätzen eröffnet werden, und wir drücken alle den Investoren die Daumen, dass dieses Ziel eingehalten wird, um die Nachfrage zu befriedigen und vielleicht auch die neuen Akzente, die die Betreiber setzen wollen, so schnell wie möglich umzusetzen.

Ich persönlich bin mit diesem Projekt sehr stark verbunden, vor allem auch durch meinen Bartstreik im Jahre 2010/2011 und den Kampf um die landesplanerische Freigabe solcher Investitionen auch im ländlichen Raum. Es ist nun geschafft. Danke allen Unterstützern und viel Glück an die Investoren.

Nun bleibt mir nur noch, Ihnen einen schönen 1. Mai zu wünschen und allen Veranstaltern rund um Walpurgis ein gutes Gelingen.

*Mit freundlichen Grüßen*

*Ihr Bürgermeister  
Uwe Weigelt*

## Aus dem Inhalt Seite

► Aktuelles aus dem Rathaus	3
► Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“	6
► Sonstige Bekanntmachungen	7
► Wir gratulieren	8
► Einrichtungen der Gemeinde Lossatal	10
► Kultur- und Vereinsleben	12
► Kirchliche Nachrichten	22
► Sonstiges	22
► Notdienste	24

**Die nächste Ausgabe erscheint am:**  
Mittwoch, dem 24. Mai 2017

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge  
und Anzeigen:**  
Mittwoch, der 10. Mai 2017

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später bei der Gemeindeverwaltung Lossatal eingehen, nicht mehr für diese Ausgabe berücksichtigt werden können.

### IMPRESSUM

Lossa Bote - Amtsblatt der Gemeinde Lossatal, mit den Ortsteilen Dornreichenbach, Falkenhain, Frauwalde, Großzschepa, Heyda, Hohburg, Kleinzschepa, Körlitz, Kühnitzsch, Lüptitz, Mark Schönstädt, Meltewitz, Müglitz, Thammenhain, Voigtshain, Watzschwitz, Zschorna

- Erscheinung: monatlich

- Herausgeber:

Gemeinde Lossatal, Karl-Marx-Straße 14,  
04808 Lossatal

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,

An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister  
Uwe Weigelt, Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal/  
OT Falkenhain

und für den nichtamtlichen Teil: der jeweilige Verfasser

- Ansprechpartner:

Gemeinde Lossatal, Frau A. Naumann, amtsblatt@lossatal.eu,

Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal/OT Falkenhain,

Tel.: 034262 488-13,

- Homepage: Gemeinde Lossatal, [www.lossatal.eu](http://www.lossatal.eu)

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,

An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

[www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 2,65 € oder zum Abholpreis von 31,80 € (inkl. MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,65 € pro Ausgabe über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Lossatal



### Gemeindeverwaltung Lossatal Rathaus Falkenhain

Karl-Marx-Str. 14 • 04808 Lossatal  
Telefon 034262 488-0 • [info@lossatal.eu](mailto:info@lossatal.eu) • [www.lossatal.eu](http://www.lossatal.eu)

#### Öffnungszeiten:

Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr · Mi. 9 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr · Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

#### Bereich Bürgermeister

Sekretariat des Bürgermeisters	Frau Schmidt	034262 488-0
--------------------------------	--------------	--------------

#### Bereich Hauptamt

Hauptamt/Schulen	Frau Markus	034262 488-15
Ordnungsamt/Sicherheit/ Fundbüro	Frau Born	034262 488-16
Einwohnermeldeamt/Gewerbe	Frau Großmann	034262 488-17
Kultur u. Öffentlichkeitsarbeit	Frau A. Naumann	034262 488-13
Kindertagesstätten	Frau Rasser	034262 488-29
Personalangelegenheiten	Frau Lessing	034262 488-25
Hallenkoordinator	Frau Hempel	034262 488-32

#### Bereich Finanz- u. Bauwesen

Finanz- u. Bauwesen/Kämmerer	Herr Gebhardt	034262 488-21
Kassenverwalterin/Kämmerei	Frau Heiles	034262 488-22
Kasse und Bewirtschaftung/ Kämmerei	Frau C. Naumann	034262 488-23
Steuern und Abgaben	Frau Grüner	034262 488-28
Gebäude- u. Liegenschafts- management	Frau N. Jentzsch	034262 488-27
Bestattungswesen/Archiv	Frau Rasser	034262 488-29
SGL Bauverwaltung	Frau Richter	034262 488-30
Hoch- u. Tiefbau	Herr Kertscher	034262 488-26
Gewässer	Herr Zimmermann	034262 488-19
Anlagenbuchhaltung	Frau Stiller	034262 488-24

### Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“

Kapsdorfer Str. 36 • 04808 Lossatal/OT Hohburg  
Telefon 034263 708-0

#### Öffnungszeiten:

Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr · Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Betriebsleiter	Herr Winkelmann	034263 708-15
Komm. stellv. Betriebsleiterin/ Sachgebietsleiterin Verwaltung	Frau Reiche	034263 708-20
Sachbearbeiterin Immobilien	Frau Gastler	034263 708-17
Sekretariat/ Sachbearbeiterin Immobilien	Frau B. Jentzsch	034263 708-21
<b>Bereitschaftstelefon Immobilien</b>		015785044411
Sachgebietsleiter Abwasser	Herr R. Wittig	034263 708-18
Sachbearbeiterin Abwassergebühren	Frau Thieme	034263 708-26
<b>Bereitschaftstelefon Abwasser</b>		01603784290
Sachgebietsleiter Baureparaturen/ Hausmeisterdienste	Herr Mönicke	034263 708-13
Sachgebietsleiter Bauhof	Herr U. Wittig	015785533893

#### Bibliothek Hohburg

Kurze Straße 1 • 04808 Lossatal  
Telefon 034263 70897

#### Öffnungszeiten

Di. 9 - 11:30 Uhr und 14 - 18 Uhr  
Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr

#### Zweigstelle Lüptitz:

#### Öffnungszeiten

Mi. 15 - 17 Uhr

#### Bibliothek Falkenhain

Karl-Marx-Straße 39 • 04808 Lossatal  
Telefon 034262 441616

#### Öffnungszeiten

Di. 16 - 18 Uhr · Do. 11 - 18 Uhr

## Aktuelles aus dem Rathaus



### • Hauptamt

#### In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 12.04.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst

##### Beschluss-Nr.:

- GR-1-76-II-17 Bestätigung des Gemeinderates zur Wahl des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Körnitz
- GR-2-76-II-17 Bestätigung des Gemeinderates zur Wahl des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Körnitz
- GR-5-76-II-17 Entlastung der Betriebsleitung für 2013 des Eigenbetriebes „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“
- GR-6-76-II-17 Vergabe der Bauleistung „Fassadeninstandsetzung Thomas-Müntzer-Straße 3 – Wärmedämmverbundsystem, Putz und Maurerarbeiten“
- GR-7-76-II-17 Abschluss Finanzierungsvereinbarung zum Ausbau Nieschweg
- GR-8-76-II-17 Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen und Einzahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen
- GR-9-76-II-17 Verkauf des Flurstückes 65 Gemarkung Falkenhain
- GR-10-76-II-17 Belastungsvollmacht für das Flurstück 65 Gemarkung Falkenhain
- GR-11-76-II-17 Verkauf des Flurstückes 263/21 Gemarkung Hohburg
- GR-12-76-II-17 Annahme und Verwendung von Spenden für die Kindertagesstätte Thammenhain lt. Spendenliste
- GR-13-76-II-17 Annahme und Verwendung von Spenden für das Dorfjubiläum „525 Jahre Watzschwitz“ vom 17.06.2017 – 18.06.2017 lt. Spendenliste
- GR-14-76-II-17 Annahme und Verwendung einer Spende für das Dorfjubiläum „525 Jahre Watzschwitz“ vom 17.06.2017 – 18.06.2017

#### BESCHLUSS Nr. GR-3-76-II-17

des Gemeinderates der Gemeinde Lossatal  
vom 12.04.2017 - öffentlich - TOP 6

##### Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 für den Eigenbetrieb der Gemeinde Lossatal „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“

##### Vorbemerkung:

Mit Beschluss Nr.: GR-1-59-I-16 des Gemeinderates Lossatal vom 17.02.2016 wurde der erste Jahresabschluss des nach der Gemeindefusion ab 2012 entstandenen Eigenbetriebes „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ bestätigt.

Auf Grund der Vorarbeiten zur Anlagenübertragung von den Gemeinden auf den Eigenbetrieb und die bisher getrennt geführten Buchhaltungen hatte sich die Erarbeitung des Jahresabschlusses 2012 entsprechend verzögert.

Die Bearbeitung des Jahresabschlusses 2013 schloss sich zwar unmittelbar an, stand aber ebenfalls unter erheblichen Schwierigkeiten bei der Zusammenführung der unterschiedlichen Buchungssysteme.

##### Der Gemeinderat beschließt:

- gemäß §§ 31 - 34 SächsEigBVO vom 16. Dezember 2013 die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 für den „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ mit nachstehenden Ergebnissen. Die Feststellung erfolgt nach Durchführung der Abschlussprüfung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Röber Hess Pimme GmbH vom 20.11.2016 und der örtlichen Prüfung gemäß § 105 SächsGemO durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft B H B Treuhand GmbH vom 23.02.2017.

<b>1.</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>23.697.204,26 €</b>
1.1.	davon fallen auf die Aktivseite	
	- auf das Anlagevermögen	22.530.941,10 €
	- auf das Umlaufvermögen	1.166.263,16 €
	- auf den Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
1.2.	davon entfallen auf die Passivseite	
	- auf das Eigenkapital	11.834.497,81 €
	- auf den Sonderposten Investitionszuschüsse	6.763.893,19 €
	- auf empfangene Ertragszuschüsse	369.962,04 €
	- auf die Rückstellungen	343.456,21 €
	- auf die Verbindlichkeiten	4.380.068,72 €
	- auf den Rechnungsabgrenzungsposten	5.326,29 €
1.3.	Jahresgewinn	50.065,55 €
1.3.1.	Summe der Erträge	2.516.521,44 €
1.3.2.	Summe der Aufwendungen	2.466.455,89 €

Der Bericht über die Abschlussprüfung und über die örtliche Prüfung nach § 105 SächsGemO für das Wirtschaftsjahr 2013 liegen den Gemeinderäten vor.

Der Abschlussprüfer hat dem Jahresabschluss 2013 des Eigenbetriebes „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Anlage 1 „Wiedergabe des Bestätigungsvermerks“ – bestehend aus 2 Seiten, die Anlage 2 „Jahresabschlussbericht und Lageplan 2013“ des überörtlichen Prüfers – bestehend aus 34 Seiten und die Anlage 3 „Bericht über die örtliche Prüfung nach § 105 SächsGemO für das Wirtschaftsjahr 2013“ – bestehend aus 10 Seiten – sind untrennbare Bestandteile dieses Beschlusses.

*Weigelt*  
*Bürgermeister*

##### Anlage 1

zum Beschluss Nr. GR-3-76-II-17 des Gemeinderates der Gemeinde Lossatal vom 12.04.2017



## Anlage 1

zum Beschluss Nr. GR-3-76-II-17 des Gemeinderates der Gemeinde Lossatal vom 12.04.2017

**Röber Hess Pimme GmbH**

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes des Abschlussprüfers**

"Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetrieb Wirtschaftsbetrieb Lossatal, Eigenbetrieb der Gemeinde Lossatal, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Leipzig, 20. November 2016

RÖBER HESS PIMME GMBH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Pimme  
(Dipl.-Kfm. Uwe Pimme)  
Wirtschaftsprüfer

**BESCHLUSS Nr. GR-4-76-II-17**

des Gemeinderates der Gemeinde Lossatal  
vom 12.04.2017 - öffentlich - TOP 7

**Verwendung des Jahresergebnisses 2013 des Eigenbetriebes „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“****Der Gemeinderat beschließt:**

- gemäß § 34 SächsEigBVO Abs.1 Nr. 1 die Verwendung des Jahresgewinns für das Jahr 2013
- Zuführung in den Gewinnvortrag i.H.v. 50.065,55 €.

*Weigelt*  
Bürgermeister

**Bekanntmachung**

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Lossatal am 12.04.2017 wurde der Jahresabschluss 2013 für den Eigenbetrieb der Gemeinde Lossatal „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ festgestellt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht werden entsprechend §34 SächsEigBVO nach der ortsüblichen Bekanntgabe im Amtsblatt an sieben Arbeitstagen öffentlich ausgelegt.

Der Jahresabschluss 2013 mit dem dazugehörigen Lageplan wird in der Zeit

**vom Freitag 28.04.2017 bis Dienstag 09.05.2017**

während der Dienststunden in den Geschäftsräumen des Eigenbetriebes „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ in 04808 Lossatal, OT Hohburg, Kapsdorfer Straße 36, und der Gemeindeverwaltung Lossatal in 04808 Lossatal, OT Falkenhain, Karl-Marx-Straße 14 zur öffentlichen Einsichtnahme ausgelegt.

**Neu gewählte Leitung der Ortsfeuerwehr Körlitz**

In seiner Sitzung am 12. April 2017 bestätigte der Gemeinderat die von den Kameraden der Ortswehr Körlitz gewählte Ortswehrleitung.

Alter und neuer Leiter der Feuerwehr ist Kamerad Markus Lehninger. Als sein Stellvertreter fungiert Kamerad Sören Fuhrmann, der sich in der Ortswehr Körlitz als Jugendfeuerwehrwart auch um den Nachwuchs bemüht.



Der Bürgermeister, Herr Uwe Weigelt, bedankte sich bei beiden Kameraden für die jahrelange gute Arbeit und beglückwünschte sie zu ihrer Wiederwahl.

**Sitzungen des Gemeinderates Lossatal**

Die nächste Gemeinderatssitzung des Gemeinderates Lossatal findet wie folgt statt:

**Mittwoch, 10.05.2017 um 19:30 Uhr**, in Kulturhaus Hohburger Schweiz – Steinsaal -

**Der Bürgerpolizist informiert**

Es wird wieder eine Fahrradcodierung in der Gemeinde Lossatal durchgeführt.

**Datum:** 4. Mai 2017  
**Uhrzeit:** 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
**Ort:** Freizeithaus Meltewitz, Am Schulteich 3



Für die Fahrradcodierung müssen folgende Unterlagen mitgebracht werden:

- Eigentumsnachweis
- Personalausweis



## Bekanntmachung

Zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht gemäß der Unfallverhütungsvorschrift VSG (Verordnung für Sicherheit und Gesundheit) ist die Gemeinde Lossatal als Friedhofsträger einmal im Jahr verpflichtet, nach Ende der Frostperiode Grabmale und Grabsteine zu überprüfen.

Die Überprüfung wird in der Zeit vom

**10. Mai 2017 bis 11. Mai 2017**

auf den Friedhöfen in Hohburg, Lüptitz und Kühnitzsch durchgeführt.

Rasser

Friedhofsverwaltung

### Mitteilung

Das Rathaus in Falkenhain bleibt am **Freitag, 26. Mai 2017** geschlossen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Weigelt

Bürgermeister

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

#### Werte Vereine,

hiermit möchte die Gemeindeverwaltung Lossatal darauf aufmerksam machen, dass in unseren Sporthallen Hohburg, Falkenhain und Lüptitz noch freie Kapazitäten bestehen. Wer also die Hallen für sportliche Zwecke nutzen möchte, meldet sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Lossatal, Frau Hempel (Tel.: 034262 488-32).

### • Ortschaftsrat Falkenhain mit den Ortsteilen Frauwalde und Heyda



### Ortschaftsrat Falkenhain, Frauwalde und Heyda

#### Liebe Einwohner von Falkenhain, Frauwalde und Heyda,

unser Bürgermeister hatte in der vorangegangenen Ausgabe des Lossaboten aufgezeigt, dass sich in Lossatal und besonders auch in Falkenhain in den letzten Jahren viel getan hat, viel investiert wurde.

Um dem auch im gesellschaftlichen Leben nachzueifern, fand am 23.03.2017 unser „1. Vereinsgipfel“ statt.

Von vielen Seiten wurde ich angesprochen, dass man zwar tolle Ideen für ein weiterhin buntes Dorfleben habe, jedoch häufig die Kraft das zu organisieren, an seine Grenzen stößt. Aus diesem Grund wurden Vertreter der ortsansässigen Vereine und interessierte Bürger eingeladen. Es wurde eine Plattform geschaffen, sich abzusprechen, was kann wie, und unter welchen Voraussetzungen für und mit Falkenhainer Bürgern organisiert und erreicht werden. Dass dies gut gelingen kann, wurde ja schon mit der Organisation der Abrissparty 2016 bewiesen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön der FFW Falkenhain, die uns nicht nur die Räumlichkeiten für den Vereinsgipfel zur Verfügung stellte, sondern neben Traditionsverein und Sportverein auch zahlreich vertreten war. Ein konstruktives und ergebnisreiches Treffen von überaus motivierten Lossatalern mit tollen Ideen war der Lohn.

**Unser nächstes Treffen findet am 27.04.2017, um 19.30 Uhr, in der FFW Falkenhain statt. Es sind herzlich alle Bürger eingeladen, die sich engagieren und aktiv an der Organisation einiger Highlights unseres Dorflebens beteiligen möchten.**

Liebe Bürger von Falkenhain, Frauwalde und Heyda, seien Sie gespannt, was 2017 für Sie bereithält.

Der Frühling hat bereits Einzug gehalten und uns schon mit frühsommerlichen Temperaturen überrascht. Ein schöner Lichtblick.

Besonders auffällig war, dass mit den ersten warmen Temperaturen auch die positive Energie zurückkehrte. In den Gesichtern fand sich ein strahlendes Lächeln, als wollte man der Sonne Konkurrenz machen. Viele hatten zusätzlich ein paar nette Worte auf den Lippen, und sei es im Vorübergehen. Behalten Sie das bitte bei!

Die Bäume treiben aus, manche sind bereits grün. Leider wächst nun nicht nur das Unkraut in rasendem Tempo. Bitte schneiden Sie gegebenenfalls Hecken, Sträucher etc. so zurück, dass die Bürgersteige durchgängig begehbar sind.

In dem Zug ist eine Säuberung der Schnittgerinne sicher von Vorteil, um ein ungehindertes Abfließen des Aprilregens in die örtliche Kanalisation zu ermöglichen.

Herzlichen Dank an Sie dafür. Oftmals konnte ich es schon beobachten - die stille und uneigennützigste Nachbarschaftshilfe. Auch dafür ein lautes Dankeschön! Ein paar nette Worte und ein strahlendes Lachen der bedürftigen Nachbarn sind doch auch ein schöner Lohn.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen wunderschönen Start in den Mai.

Ihre Ortsvorsteherin Christiane Hörnig

Bei Fragen oder Anregungen sprechen Sie uns an! Der Ortschaftsrat freut sich auch über Ihre Teilnahme an den Sitzungen. Sie sind herzlich willkommen. Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **04.05.2017**, um 19.00 Uhr, im Rathaus Falkenhain statt. Bitte beachten Sie dazu auch die Aushänge.

### • Ortschaftsrat Thammenhain mit dem Ortsteil Voigtshain



### Abwasserbeseitigungskonzept

#### Liebe Bürger von Thammenhain und Voigtshain,

es sind Nachfragen im Zusammenhang mit dem Bestandsschutz der dezentralen Abwasseranlagen in unseren Dörfern aufgetreten. Ausgelöst wurden diese durch die Information, dass in Falkenhain über eine zentrale Lösung diskutiert wurde, welche aber nicht mehrheitsfähig war.

Für Thammenhain und Voigtshain gibt es keine Veranlassung, von der bisherigen dezentralen Entsorgung abzuweichen. Es verbleibt bei der dezentralen Abwasserentsorgung mit einer eigenen Kläranlage für jeden Grundstückseigentümer. Die abwasserrechtliche Erlaubnis wurde für jeden Grundstückseigentümer erteilt und damit ein befristeter Bestandsschutz zum Betreiben der Anlage. Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Winkelmann, Leiter des Eigenbetriebes der Gemeinde, zur Verfügung.

Simone Tiesies

Ortsvorsteherin

## • Finanzverwaltung

### FINANZVERWALTUNG – KASSE – die nächsten fälligen Zahlungstermine 2017

15.05.2017	->	Gewerbsteuervorauszahlung 2. Rate
	->	Grundsteuer 2. Rate
	->	Nutzungsentgelte/Pachten
01.07.2017	->	Grundsteuer Jahreszahler
	->	Hundesteuer
	->	Zweitwohnungssteuer
15.08.2017	->	Gewerbsteuervorauszahlung 3. Rate
	->	Grundsteuer 3. Rate
	->	Nutzungsentgelte/Pachten
15.11.2017	->	Gewerbsteuervorauszahlung 4. Rate
	->	Grundsteuer 4. Rate
	->	Nutzungsentgelte/Pachten

Weitere individuelle Zahlungstermine entnehmen Sie bitte Ihren jeweiligen Bescheiden. Wir bitten, diese einzuhalten bzw. bei Teilnahme am Lastschriftverfahren für die entsprechende Deckung auf dem Konto zu sorgen oder uns entsprechend zu informieren,

um Ihnen und uns zusätzliche Kosten zu ersparen. Für zurückgebuchte Lastschriften berechnen die Banken uns derzeit **3,00 Euro**, welche wir unvermindert an Sie weiterbelasten müssen. Möchten Sie in Zukunft Ihre Steuern und Abgaben auch bequem von uns einziehen lassen, dann erhalten Sie dafür in unserer Gemeinde – Finanzverwaltung – das erforderliche SEPA-Basis-Lastschriftmandat. Alternativ dazu kann dieses auch von unserer Internetseite [www.lossatal.eu](http://www.lossatal.eu) unter der Rubrik Bürgerservice -> Formulare -> SEPA-Lastschrift-Mandat heruntergeladen werden. Um die Bareinzahlungen in der Gemeindekasse und im Einwohnermeldeamt zu reduzieren, bieten wir Zahlung mit EC-Karte an.

Falkenhain, 26.04.2017

Naumann  
Stellv. Kassenverwalterin

### Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“



### Beschluss Nr. BA-113-56-I-17

#### des Betriebsausschusses des Wirtschaftsbetriebes Lossatal

vom 28.03.2017 - öffentlich TOP 4

#### Aktualisierung der Nutzungsentgelte für das Jugend- und Freizeithaus Meltewitz für privatrechtliche Veranstaltungen

Aufgrund zunehmender Anfragen speziell zur Kurzzeitmiete müssen die Nutzungsentgelte für das Jugend- und Freizeithaus Meltewitz aktualisiert werden. Mit der Aktualisierung erfolgt ein Angleich an die Nutzungsentgeltstruktur der Räumlichkeiten im Kulturhaus „Zur Hohburger Schweiz“.

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ beschließt:

- die Aktualisierung der Nutzungsentgelte für das Jugend- und Freizeithaus Meltewitz rückwirkend ab dem 01.03.2017 wie folgt:

#### Raum im Erdgeschoss

Tagesmiete

(Beginn: 11 Uhr/Ende: 10 Uhr am Folgetag) 120,00 €

Vermietung bis 6 Std. 90,00 €

Kurzzeitmiete bis 3 Std. 50,00 €

optional: zzgl. Nutzung Vortag ab 13 Uhr 40,00 €

optional: zzgl. Nutzung 3 Std. zuvor oder danach 20,00 €

Raum im Obergeschoss 40,00 €

optional Tischwäsche pro Stück 1,50 €

Die Nutzungsentgelte beinhalten **nicht** das Räumen der Tische und Stühle.

Der Beschluss Nr. BA-83-27-IV-13 des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ vom 17.12.2013 tritt damit außer Kraft.

Uwe Weigelt  
Bürgermeister

### BESCHLUSS Nr. BA-114-56-I-17

#### des Betriebsausschusses des Wirtschaftsbetriebes Lossatal vom 28.03.2017 – öffentlich TOP 5

Aktualisierung der Nutzungsentgelte für die Inanspruchnahme von Räumlichkeiten im Kulturhaus „Zur Hohburger Schweiz“ hier: Sonderleistungen

Damit das Objekt wirtschaftlich betrieben werden kann, macht sich eine Anhebung der Nutzungsentgelte bei den Sonderleistungen (Beschluss BA-109-51-IV-16 vom 25.10.2016) notwendig.

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ beschließt:

- die Aktualisierung der Nutzungsentgelte, hier eines Teils der Sonderleistungen, für die Inanspruchnahme von Räumlichkeiten im Kulturhaus „Zur Hohburger Schweiz“ rückwirkend ab dem 01.03.2017 wie folgt:

Tischdecken pro Stück 1,50 €

Alle übrigen Nutzungsentgelte des Beschlusses BA-109-51-IV-16 des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ vom 25.10.2016 behalten ihre Gültigkeit.

Uwe Weigelt  
Bürgermeister

### Sitzungen des Betriebsausschusses

Die nächste Betriebsausschusssitzung findet wie folgt statt:  
**Dienstag, 30.05.2017, 19:00 Uhr** im Kulturhaus Hohburger Schweiz – Hohburger Stube -

### Mitteilung

Das technische Rathaus in Hohburg bleibt am **Freitag, 26. Mai 2017** geschlossen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Winkelmann  
Betriebsleiter



### Wohngrundstück zu verkaufen

Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 201/13 Gemarkung Hohburg

Jahnstraße 1 a, 04808 Lossatal, OT Hohburg

Baujahr ca. 1920

Flurstücksgröße: 717 m<sup>2</sup>

Mehrfamilienhaus mit Scheune:

- 3 Wohnungen im 1. OG (dav. 1 große Wohnung bewohnt u. 2 Kleinstwohnungen/dav. 1 bewohnt) mit insges. 166,50 m<sup>2</sup> Wohnfläche
- 3 Garagen mit ca. 75 m<sup>2</sup> Nutzfläche
- weitere Nebengelasse im EG

Verkehrswert: 85.000,00 € (sanierungsbedürftig)

Rückfragen sind möglich unter: **034263 70817**

Angebote sind bis zum **26.05.2017** zu richten an:

**Wirtschaftsbetrieb „Lossatal“**

**Eigenbetrieb der Gemeinde Lossatal**

**OT Hohburg**

**Kapsdorfer Straße 36**

**04808 Lossatal**

oder: [k.gastler@wb-lossatal.de](mailto:k.gastler@wb-lossatal.de)

### Wohngrundstück zu verkaufen

Verkauf Flurstück 588 a Gemarkung Kühnitzsch

Schlosshof 2, 04808 Lossatal, OT Kühnitzsch

Baujahr ca. 1920/Umbau 1960/Teilsanierung 1998

Flurstücksgröße: 676 m<sup>2</sup>

Mehrfamilienhaus mit 5 Wohneinheiten/dav. 3 bewohnt (gehört zum Ensemble des ehemaligen Rittergutes)

Wohn-/Nutzfläche: EG ca. 42 m<sup>2</sup>, 1. OG ca. 231 m<sup>2</sup>, DG ca. 58 m<sup>2</sup>, weitere Nebengelasse im EG, zusätzlich Hoffläche

Mindestgebot: 30.000,00 €

Rückfragen sind möglich unter: **034263 70817**

Angebote sind bis zum **26.05.2017** zu richten an:

**Wirtschaftsbetrieb „Lossatal“**

**Eigenbetrieb der Gemeinde Lossatal**

**OT Hohburg**

**Kapsdorfer Straße 36**

**04808 Lossatal**

oder: [k.gastler@wb-lossatal.de](mailto:k.gastler@wb-lossatal.de)

### Für Nostalgiefans:

### Mietung Bungalow Sohl

Schöne Aussicht 24, 08645 Bad Elster, OT Sohl

Die Bungalows (ehemals Gemeinde Hohburg) sind innen komplett saniert und neu eingerichtet worden. Sollte Interesse bestehen dort Urlaub zu verbringen, bietet die Eigentümerin einen der beiden Bungalows zur Mietung in den Monaten **Juli/August** an.

Personenzahl: bis zu 4 (Doppel- und Etagenbett)

Preis: Zu erfragen bei Frau **Lydia Wolf** unter

E-Mail: [mendes.garage@gmx.de](mailto:mendes.garage@gmx.de) oder

Tel. (Spanien): 0034649462008



Ende amtlicher Teil

## Sonstige Bekanntmachungen

### Bürgerberatung

Am 04.04.2017 fand im Sportzentrum im Lossatal, auch Schul-, Gesundheits- und Seniorensportzentrum Falkenhain, eine Informationsveranstaltung statt.

Vom Kreissozialamt Leipzig Land waren gekommen die Amtsleiterin Frau Kessler, Herr Neu, Leiter der Beratungsstelle „Soziale Hilfen“, Frau Riedel, Sozialplanerin.

Die Beratung war kostenfrei, fachlich sehr kompetent und nicht wirtschaftlich orientiert.

Das Informationsangebot umfasste eine Reihe sozialer Themen, wie z. B. Wohngeld, Pflegeleistungen, Sozialhilfen, Renten und Antragsstellungen.

Erläutert wurden unter anderem Formblätter zur Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung.

Dabei gab es nützliche Hinweise zum Ausfüllen und die Gelegenheit persönliche Fragen zu stellen.

Als sehr zweckmäßig erwies sich die Barrierefreiheit des Sportzentrums, da manchen Teilnehmern das Steigen der Treppen schwerfiel. Die Veranstaltung war gut besucht und so wurde der Gedanke geäußert, dass eine Beratung zu dieser Thematik von Zeit zu Zeit wiederholt werden sollte.

Hörnig  
Ortsvorsteherin

Grigat  
Mitglied d. Kreissenorenbeirates



Bild: links stehend: Kreisamtsleiterin Frau Keßler  
rechts stehend: Leiter der Beratungsstelle „Soziale Hilfen“ Herr Neu  
vorn rechts: Sozialplanerin Frau Riedel

## Deckenfest am 13. April 2017

### Neue Pflegeeinrichtung in Hohburg feiert ersten Meilenstein



3D-Bild des Gebäudes

**Nah am Menschen, nah an der Region: Am kommenden Donnerstag, dem 13. April, feiert die neu geplante Pflegeeinrichtung in Hohburg Deckenfest. Bis Frühjahr 2018 sollen 72 Pflegeplätze entstehen. Die Betreiber setzen dabei auf ein hausgemeinschaftliches Konzept. Der Lebensabend für Pflegebedürftige aus der Region soll an vertrauten Wurzeln anknüpfen.**

„Einen alten Baum verpflanzt man nicht!“ Dieses Sprichwort ist wohl bekannt und nur schwer zu widersprechen. Doch was tun, wenn im Alter die Kräfte schwinden und die Hilfe zu Hause nicht mehr ausreicht? Ausgehend von diesen Überlegungen entstand die Idee, für die Betroffenen in gewohnter, ländlicher Idylle eine anspruchsvolle Pflegeeinrichtung nach dem Hausgemeinschaftsmodell zu schaffen.

#### Zuhause mit Landcharme

In 6 Wohngruppen mit jeweils 12 Pflegebedürftigen sollen Geborgenheit sowie Normalität er- und gelebt werden. Insgesamt entste-

hen so 72 komfortabel ausgestattete Einzelzimmer mit eigenem Sanitärbereich.

Ein weitläufiger Garten lädt zum Spazieren und Verweilen ein. Ganz im Sinne der ländlichen Idylle finden auch tierische Alltagsbegleiter, wie Katzen, Hasen u. s. w. in der Pflegeeinrichtung ihr neues Zuhause.

#### Betreuung und Pflege auf Augenhöhe

Prägendes Bild der Pflegephilosophie ist ein familiäres Zusammenleben. Der Alltag der Hausgemeinschaft soll zusammen gestaltet werden und ist von Tätigkeiten geprägt, die im Zusammenhang mit einer gemeinsamen Haushaltsführung anfallen.

Dabei setzt man auf Dezentralisierung: Die alltäglichen Dinge im Haushalt, wie beispielsweise Kochen und Wäsche waschen, werden in der Gruppe – wenn möglich unter Einbeziehung der Bewohnerinnen – gemeistert.

Deshalb steht jeder Wohngruppe ein komplett eingerichteter Küchenbereich zur Verfügung, wo gemeinsam sämtliche Mahlzeiten frisch zubereitet werden. Auf dem Speiseplan stehen Gerichte aus regionaler Küche mit Lebensmitteln aus der Umgebung.

Ziel des Konzeptes ist es, die Dominanz der Pflege zu durchbrechen und innovative Schwerpunkte in der Betreuung der Bewohnerinnen zu realisieren.

#### Umweltbewusstes Bauen

Der Gedanke der Nachhaltigkeit und Innovation wird auch bei der Erbauung des Gebäudes realisiert. Eine einzigartige Dachabdichtung zählt zu den ersten in ganz Deutschland, die die Luft besser machen. Die sogen. Nox Off Beschichtung der Firma Binnè wandelt giftige Stickoxide in ungefährliche Salze um.

Zudem wird die Trinkwasseranlage mit einer Grander Wasseraufwertung ausgestattet, welches die Wasserqualität mit gesundheitsfördernden Eigenschaften bereichert.

#### Interessenten können sich bereits informieren.

Die Eröffnung des Hauses ist für Frühjahr 2018 geplant. Schon jetzt können sich Interessierte über Details zur neuen Einrichtung informieren. Für nähere Informationen steht Frau Juliane Karnahl unter [juliane.karnahl@kafril.de](mailto:juliane.karnahl@kafril.de) zur Verfügung.

## Wir gratulieren

### Geburtstagskinder Monat Mai 2017

#### Dornreichenbach

Wilfrid Camen	10.05.	70. Geburtstag
Sigrid Reimann	23.05.	75. Geburtstag
Gertrud Kalms	25.05.	95. Geburtstag
Frank Jungholt	29.05.	75. Geburtstag

#### Falkenhain

Horst Bennewitz	18.05.	75. Geburtstag
Lothar Kopsch	25.05.	80. Geburtstag
Gerhard Förster	30.05.	75. Geburtstag

#### Großzscheпа

Ingrid Döbler	06.05.	70. Geburtstag
Brigitta Karnahl	08.05.	90. Geburtstag
Peter Lenzendorf	12.05.	75. Geburtstag
Heinz Ventur	30.05.	80. Geburtstag

#### Hohburg

Ute Hempel	02.05.	75. Geburtstag
Reiner Brosge	08.05.	75. Geburtstag
Helga Bock	17.05.	70. Geburtstag
Ruth Fritzsche	26.05.	85. Geburtstag

#### Kleinzscheпа

Inge Schaar	04.05.	80. Geburtstag
-------------	--------	----------------

#### Körlitz

Marga Gruhne	22.05.	90. Geburtstag
--------------	--------	----------------

#### Lüptitz

Annemarie Gey	03.05.	75. Geburtstag
Gertrud Börner	08.05.	95. Geburtstag
Ingeborg Wage	19.05.	80. Geburtstag

#### Meltewitz

Gisela Schulze	25.05.	75. Geburtstag
Gudrun Stumpe	30.05.	70. Geburtstag

#### Müglitz

Engelbert Gröger	18.05.	85. Geburtstag
Edith Gröger	20.05.	80. Geburtstag

#### Thammenhain

Gerhard Ziemiecki	06.05.	70. Geburtstag
Gerda Görz	23.05.	85. Geburtstag

#### Zschorna

Thea Franke	21.05.	85. Geburtstag
-------------	--------	----------------



„Mit einer einzigen Berührung, einem Blick, einem Lächeln  
erfüllt ein Kind das Herz mit größtem Glück.“  
(Kartini Diapari-Öngider)

Die Gemeinde Lossatal gratuliert den  
glücklichen Eltern  
Manuela und Michael Meier  
zur Geburt ihrer Tochter



**Hanna**  
geboren am 09.12.2016  
3780 g \* 52 cm

\*\*\*\*\*

Die Gemeinde Lossatal gratuliert den  
glücklichen Eltern  
Yvonne und Jörg Scheller  
zur Geburt ihres Sohnes

**Florian**  
geboren am 05.02.2017  
3730 g \* 53 cm



„Das Geheimnis des Glücks ist,  
statt der Geburtstage die Höhepunkte des Lebens zu zählen.“  
- Mark Twain -

90 Jahre wurde  
**Frau Irmgard Born**  
aus Dornreichenbach



Die Gemeinde Lossatal gratuliert allen Jubilaren recht herzlich.

Die Gemeinde Lossatal gratuliert dem

**Ehepaar Lieselotte und Gerhard Baum**  
aus Hohburg  
nachträglich sehr herzlich zur

„Diamanten Hochzeit“

am 9. März 2017 und wünscht dem  
Ehepaar Baum für den weiteren  
gemeinsamen Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.

\*\*\*\*\*

**Ehepaar Christa und Karl Eisold**  
aus Meltewitz  
nachträglich sehr herzlich zur

„Goldenen Hochzeit“

am 11. März 2017 und wünscht dem  
Ehepaar Eisold für den weiteren  
gemeinsamen Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.



\*\*\*\*\*

**Ehepaar Petra und Peter Krella**  
aus Hohburg  
nachträglich sehr herzlich zur

„Goldenen Hochzeit“

am 23. März 2017 und wünscht dem  
Ehepaar Krella für den weiteren  
gemeinsamen Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.



## Einrichtungen der Gemeinde Lossatal

### • Kindertagesstätte „Käferparadies“ Thammenhain

#### Aus dem Käferparadies-Projekt „Eine Reise ins Mittelalter“

Am 3. März 2017 begann unser neues Projekt „Eine Reise ins Mittelalter“. Wir haben uns am 07.02.17 mit dem Elternrat getroffen und gemeinsam gute Ideen gesammelt, wie wir das Thema kindgerecht an die Kleinen herantragen. Wir wollen uns mit dem Leben der Ritter und Edelfrauen, dem Alltag auf der Burg, aber auch mit besonderen Ereignissen wie Festen und Turnieren befassen. Weiter sollen die Kinder das Leben der einfachen Bevölkerung, wie auch verschiedene Handwerksberufe näher kennen lernen. Wir möchten ihre Kinder mit einer spannenden und abenteuerlichen Epoche unserer Vergangenheit bekannt machen. Durch Erzählungen, Gestaltungsanregungen, Rollenspiele und andere praktische Tätigkeiten sollen sie einen Eindruck bekommen, wie die Menschen in der Epoche des Mittelalters gelebt, gearbeitet, gespielt und gefeiert haben. Wir möchten den Kindern Respekt vor den Leistungen unserer Vorfahren vermitteln. Obwohl früher nur wenige technische Hilfsmittel zur Verfügung standen, schufen die mittelalterlichen Handwerker zahlreiche Kunstwerke.

Sicher sind auch Sie beeindruckt, wenn Sie die prächtigen Kirchen, Paläste, Burgen oder Stadtmauern jener Zeit betrachten.

Viele interessante Dinge haben wir in den nächsten Monaten geplant. So zum Beispiel einen Ausflug auf die Burg Bad Dübau und eine Kräuterwanderung mit Kräuterfee Oma Bussenius. In unseren Gruppenzimmern ist das Spielzeug aus der Neuzeit zum größten Teil verschwunden und hat großen Burgen aus Pappkarton und Verkleidungen für Ritter und Burgfräuleins Platz gemacht. Am Freitag, dem 24. März gab es für die Kinder zum Frühstück Toast „Armer Ritter“ in herzhaften und süßen Variationen.

Für den Höhepunkt, das Mittelalterfest am 17. Juni 2017 wollen wir alle Leute schon jetzt recht herzlich einladen. Wir haben viele tolle Ideen mit dem Elternrat zusammengetragen. Jede Familie ist mit ihrer Kreativität gefragt, denn wir haben uns gedacht, dass jeder für die Kostüme seiner Familie verantwortlich ist. Mama, Papa und Kinder kleiden sich mittelalterlich. Für gute Ideen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Auf eine spannende Zeit mit dem freut sich -



Das Kindergartenteam  
aus dem Thammenhainer „Käferparadies“

An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an alle fleißigen Eltern und Erzieherinnen, die uns zu unserem Arbeitseinsatz am 31.03.2017 auf unserem Spielgelände unterstützt haben. Alles sieht wieder richtig sauber und freundlich aus, sodass wir uns auf schöne Stunden auf unserem Freigelände freuen können.

Danke sagen die Kinder an: Viktoria und Toni Kramer, Fam. Sokyte, Fam. Ziemecki, Thomas Uhlig, Peter Wagner, Nicole Häring, Mandy Kirste, Fam. Wolf und André Massow, der uns eine tolle Holztrennwand in unseren Krippenbereich bebaut hat. Danke auch an Familie Tepper für die tolle Gartenbank und die Pflanzschalen samt Bepflanzung.

Steffi Pöge  
(Leiterin Kita „Käferparadies“)



### • Kindertagesstätte „Hohburger Zwerge“

#### Hohburger Zwerge in der Bibliothek



Heute ist es wieder so weit. Die jüngere Gruppe des Kindergartens mit der Erzieherin Frau Wächter besucht die Hohburger Bibliothek. Die Kinder nehmen auf den Stühlen Platz, und dann geht es los. Es wird eine spannende Geschichte vorgelesen. Dieses Mal ist es die Geschichte von dem Katzenjungen Nonta. Er hat fünf Geschwister bekommen. Ganz hübsche Schwestern und Brüder, aber nun hat die Mama nicht mehr so viel Zeit für Nonta. Am Schluss gibt es einige Fragen zu beantworten. So – und nun dürfen die Kinder selbst Bücher anschauen. Sie liegen schon auf dem Tisch. Besonders beliebt sind die Taschenlampen-Bücher. Übrigens kommen die Kinder jeden Monat, genauso wie 3 andere Gruppen des Hohburger Kindergartens. Und sie freuen sich schon immer darauf.



## Ostern bei den „Hohburger Zwergen“



„Osterhas, Osterhas;  
leg die Eier in das Gras ...!“

In unserer Kindertagesstätte, drehte sich ab Ende März alles rund um das Thema Ostern.

Wir haben begonnen Eier aus zu blasen und zu bemalen, schmückten gemeinsam mit den Kindern die Kindertagesstätte und erstellten viele Osterbasteleien.

Das Lernen einiger Lieder und Gedichte, waren ebenfalls Teil unserer Vorbereitung auf das Osterfest.

Als Höhepunkt suchten wir den Osterhasen in den Hohburger Bergen und fanden ihn, mit einem riesigen Osternest.

Die Kinder und Erziehrinnen aus der  
AWO Kindertagesstätte „Hohburger Zwerge“

## • Grundschule Hohburg

### Talente – „Jeder ist einzigartig“

Der Monat Mai steht in den Startlöchern. Dieser Monat ist für die Grundschule Hohburg ein ganz besonderer. Vom 15.05. bis 19.05.2017 führen wir mit Hilfe von Eltern, Firmen und Sportvereinen unsere Projektwoche zum Thema „Jeder ist einzigartig“ durch. Jedem Kind soll die Möglichkeit gegeben werden, im musischen, kreativen, sprachlichen, sportlichen oder handwerklichen Bereich seine Stärken zu beweisen. Weiterhin führen wir in dieser Woche verschiedene Wettbewerbe durch. So können sich die Kinder beim Zeichenwettbewerb,

Buchstabierwettbewerb, Englischwettbewerb, Sportwettbewerb oder bei der Geschicklichkeitsmeisterschaft messen. Außerdem findet eine Talenteshow am Freitag statt.

Aus diesem Anlass laden wir alle Lossataler am Freitag, dem 19.05.2017 von 17.00 bis 19.00 Uhr zu unserem Schulfest auf dem Grundschulgelände ein. Hier können die Ergebnisse unserer Projektwoche bestaunt werden.

An diesem Tag gibt es auch die einmalige Gelegenheit das Sportabzeichen abzule-

gen. Interessierte Eltern, Großeltern und Verwandte können ab 16.00 Uhr zum Schulfest ihr sportliches Talent unter Beweis stellen. Wir als Grundschule nehmen jedes Jahr am Sportabzeichenwettbewerb des Landessportbunds teil. So ist es uns auch dieses Mal wieder gelungen, zu den besten Grundschulen Sachsen zu gehören.

J. Kallies  
Schulleiterin



### Lossataler Rechenmeister

Die Köpfe rauchten. 44 Grundschulkinder aus der Grundschule Hohburg nahmen an der 2. Stufe der Mathematikolympiade teil. Es wurde gerechnet, probiert und geknobelt. Am Ende standen die Sieger fest. Diese qualifizieren sich für die Kreismathematikolympiade am 08.06.2017 in Wurzen. Wir sagen herzlichen Glückwunsch!



Adele Witschel Klasse 4, Marek Ducherow Klasse 3, Conan Morawe Klasse 2, Vico Schneider Klasse 1

J. Kallies  
Schulleiterin

### Nachruf!

Mit Betroffenheit erhielten wir die traurige Nachricht, dass unsere Kollegin

**Gisela Preußner**

ehemalige Lehrerin an unserer Schule  
verstorben ist.

Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

Das Kollegium der Grundschule Hohburg  
sowie die Erzieher des Hortes



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben  
**wittich.de/trauer**

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf



## • Oberschule Im Lossatal

### Eine beeindruckende Exkursion



Am 20. März 2017 besuchten die 8. Klassen der Oberschule im Lossatal das Kohlekraftwerk Lippendorf.

Gegen 7.45 Uhr starteten wir an der Schule. Nach einer amüsanten Busfahrt kamen wir kurze Zeit später in Lippendorf an. Als erstes gab uns ein ehemaliger Mitarbeiter eine kurze Einführung über die Geschichte, den Aufbau und technische Daten des Kraftwerkes.

Danach begann der Rundgang. Zunächst besichtigten wir die Blöcke und die Kühltürme von außen, dann die Blöcke von innen. An einigen Stellen herrschten Temperaturen von bis zu 50 °C! Unvorstellbar! Zum Schluss fuhren wir noch mit dem Fahrstuhl bis zur höchsten Spitze des Kraftwerkes. Von dort aus konnten wir schon das Erzgebirge und den Thüringer Wald sehen. Was für ein Ausblick!

Dann ging es wieder zurück in Richtung Schule. Es war eine sehr informationsreiche und beeindruckende Exkursion. Vielen Dank an Frau Bergs und Frau Patitz für die Organisation.

*Maria Schramm, Schülerin der Klasse 8b*

## • Ortsfeuerwehr Großzscheпа



## Kultur- und Vereinsleben

### Veranstaltungen im Mai 2017

01.05. 11.00 Uhr	Hohburger Sportverein 1990 e. V. – 20. Hohburger Steinbruchlauf
14.00 Uhr	Traditionsfußballspiel Hohburg-Kapsdorf
19.05. 16 - 19 Uhr	Grundschule Hohburg - Schulfest „Talente – Jeder ist einzigartig“
25.05. 10.00 Uhr	Gaststätte „Zum Lossatal“ Hohburg – Himmelfahrtsvergnügen im Biergarten
25.05. 10.00 Uhr	FW Kleinzscheпа – Himmelfahrtsvergnügen mit Schwein vom Spieß!
25.05. 10 - 17 Uhr	Himmelfahrtsstation an der Kantine am Waldbad Mark Schönstädt mit Pute vom Spieß, Roster und Fassbier

### Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Kühnitzsch

**Tag:** Donnerstag, den 11.05.2017

**Zeit:** 19.00 Uhr

**Ort:** Vereinshaus Kühnitzsch

Hiermit laden wir alle Eigentümer von Grünland, Wald- und Feldflächen der Gemarkung Kühnitzsch recht herzlich ein.

#### Tagesordnung

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassierers
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Vorstandes
5. Beratung und Abstimmung über die Verwendung der Pacht
6. Bericht der Jagdpächter
7. Verschiedenes

gez. Lothar Heyde  
Vorstand

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,  
online aufgeben: [wittich.de/geburt](http://wittich.de/geburt)

Freude zu teilen.

## Wetten, dass die Hohburger wieder einen Sketsch spielen!

### Eine Nachlese zum Hohburger Nachbarbier

Am 25. März feierten die Hohburger und ihre Gäste das 244. Nachbarbier. Im Vorfeld hatten die fleißigen Kassierer über 200 Karten verkauft, sodass der Saal gut gefüllt war. Nach der ersten Tanzrunde mit der Leipziger KTM-Disko erfolgte der traditionelle Truheneinmarsch. Vornweg mit Zylinder der alte Nachbarvorstand Eberhard Tutte und hinterher der Fahnen-träger Michael Spitzbarth. Nach kurzen Dankesworten wurden die Amtsinsignien Orden und Truhenschlüssel an den von der Nachbarversammlung gewählten neuen Vorstand Marko Schubert übergeben. In seiner „Antrittsrede“ bedankte er sich besonders bei Nachbar Roland Müller, der über seine Baufirma ein Fass Bier für den Willkommenstrunk gespendet hatte. Nach zwei weiteren Tanzrunden wurde die Truhe mit dem Marsch „Unter Erlen steht eine Mühle“ erneut hereingetragen, damit die Einnachbarung von sechs(!) neuen Nachbarn durchgeführt werden konnte. Julianne und Christoph Deutschmann, Kathrin Jung und Rainer Blochwitz sowie Bettina Kretzschmar und Roland Lochas, deren Lebensgefährten bereits eingeenachbart sind. Für 50 Jahre Einnachbarung erhielten die Familien Franz Lehmann und Siegfried Franke, für 40 Jahre Familie Jürgen Grünert einen Blumenstrauß. Zwischen weiteren Tanzrunden bei abwechslungsreicher Mu-

sik wurde Abendbrot gegessen und natürlich ausgiebig geschwätzt. Danach sahen schon viele Nachbarn erwartungsvoll dem Sketsch entgegen, der so etwas wie das Markenzeichen des Nachbarbieres geworden ist. Kurz vor 22 Uhr war es dann so weit. Der Moderator des Abends verkündete lauthals: „Wetten, dass die Hohburger auch diesmal einen Sketsch spielen ... Viel Spaß bei Wetten dass!“ Thomas Gottschalk (Ronald Jank) hatte sich sozusagen als Comeback wieder illustre Gäste aus Politik, Show und Sport eingeladen. So durften auf seinem roten Sofa Cindy aus Marzahn (Christina Hirsch), Oliver Kahn (Matthias Thieme), Donald Trump (Thomas Höhne) und Bürgermeister Uwe Weigelt (Michael Spitzbarth) neben den Einheimischen Helga Wuttke und Susi Lehmann Platz nehmen. Gottschalk führte mit lockeren Sprüchen durchs Programm, wobei globale Probleme und kleine Unzulänglichkeiten aus dem Dorfgeschehen auf die Schippe genommen wurden. Zwischendurch sorgte ein professioneller Einheizer mit Applaus-Schild (und traumhaften Männerwaden) für Stimmung.

Höhepunkt war die Saalwette, bei der es Nachbar Arnd Kretzschmar nicht gelang, wenigstens einen Kapsdorfer zum Überziehen eines Nickis mit der Aufschrift „Ich bin

Hohburger“ zu überzeugen. Oliver Kahn löste seine Wettschulden ein und überreichte einen kompletten Satz nigelnagel-neuer Trikots den Hohburger Fußballern. Beim Freundschaftsspiel am 1. Mai werden sich die Kapsdorfer wohl warm anziehen müssen, frohlockte Marko Schubert nach einer sehenswerten Trainingseinheit seiner Mitspieler. Sie kam beim Publikum ebenso gut an, wie der Gesang von Superstar Helene Fischer (Christina Lange). Die Ideen zum Sketsch kamen von fast allen Mitspielern und wurden von Christel Spitzbarth zusammengefasst. Heiko Hahn sorgte schließlich für die perfekte Tonaufnahme. Die Bewirtung durch das Team der Gaststätte Lossatal unter Leitung von Thomas Stein ließ keine Wünsche offen. Die Bar in der Hohburger Stube war immer prall gefüllt. So blieb den Tanzwilligen genügend Platz auf dem Saal. Bis zwei Uhr wurde geschwoft und der letzte (offizielle) Tanz dauerte gar eine Stunde und drei Minuten (die Zeitumstellung machte es möglich). Es war, so die Meinung vieler, ein gelungener Abend. Das Zusammengehörigkeitsgefühl der Einwohner wurde wieder ein wenig gestärkt – und das ist mit das wichtigste bei der Traditionspflege zum Hohburger Nachbarbier.

*Text und Fotos: Matthias Müller*



Der neue Nachbarvorstand Marko Schubert mit den Truhenträgern bei seiner Antrittsrede  
Foto: Matthias Müller



Fünf Spieler der Hohburger Fußballmannschaft zeigten eine kraftstrotzende Trainingseinheit  
Foto: Matthias Müller

### Kleinzschepaer Walpurgisfeuer



Am 30. April 2017 wird bereits zum 15. Mal in Kleinzschepa das Walpurgisfeuer angezündet! Zum gemütlichen Abend mit Schwein vom Spieß, Maibowle und anderen Getränken im Feuerschein auf dem Dorfplatz sind ab 18 Uhr alle herzlich eingeladen.

Zum Himmelfahrtstag am 25. Mai, ab 10.00 Uhr freut sich das Team der Schankwirtschaft „Zur Feuerwehr“ auf zahlreiche durstige Gäste. Radfahren macht auch hungrig, es gibt wieder ein Schwein vom Spieß und andere Spezialitäten.



## • Volkssolidarität - Mitgliedergruppe Hohburg

### Die Volkssolidarität informiert



Montag,  
1. Mai 2017

Flottenparade Dresden  
Abfahrt Bushaltestelle „Linde“ in Hohburg:  
7.15 Uhr

Montag,  
8. Mai 2017  
Mittwoch,  
10. Mai 2017

Badefahrt – Bad Schlema

Exkursion in Hohburg mit Besichtigung des  
Steinarbeiterhauses und Kaffeetrinken  
Treffpunkt: 14.00 Uhr an der Sparkasse Hoh-  
burg  
Anmeldungen bitte bis zum 28.04.2017 bei  
den Kassierern

## • Falkenhainer Sportverein 1898 e. V.

### Erfolgreiche Saison 2016/17



Bereits am 04.03.2017 kam es zum letzten Punktspiel der Saison für die Kegler des Falkenhainer SV 1898. Dabei trafen sie auf ihren größten Verfolger im Spiel um Platz 2 den SV 61 Nitzschka. Nach einem spannenden Kampf konnte sich der Falkenhainer SV 1898 aber durchsetzen und die Nitzschkaer bezwingen. Damit sicherten sie sich den Tabellenplatz 2 in der Landkreislīga und damit einen Sprung höher als im vergangenen Jahr. Nun ist die Saison vorbei und es wird mit voller Kraft auf die nächste Saison, die im September beginnt, hingearbeitet und trainiert. Dazu brauchen die Männer der Abteilung Kegeln jedoch etwas Unterstützung im Personalbereich. Wer Interesse am Mannschaftssport und am Kegeln selber hat, kann gern mit Mannschaftsleiter Michael Hahn unter 01716556870 Kontakt aufnehmen oder einfach zum Training vorbeikommen. Dieses ist immer dienstags ab 18:30 Uhr in der Kegelhalle am Sportplatz. Auch an der Kegelhalle hat sich viel verändert: So wurde in diesem Jahr eine Dusche eingebaut und die Kabine renoviert werden. Auch eine Software zur Steuerung der Bahn im Trainings- und Wettkampfbetrieb wurde angeschafft.

	Sp.	s	u	n	Holz	Schnitt	Pkt.
1 • SV GW 53 Pausitz	14	12	0	2	34428	2459	24 : 4
2 • Falkenhainer SV 1898	14	10	0	4	34043	2432	20 : 8
3 • SV 61 Nitzschka I	14	8	0	6	35092	2507	16 : 12
4 • SV Einheit Tautenhain	14	7	0	7	33669	2405	14 : 14
5 • KSV GW Hagenest I	14	6	0	8	34091	2435	12 : 16
6 • SV Tresenwald	14	6	0	8	34340	2453	12 : 16
7 • SF Neukieritzsch II	14	4	0	10	33306	2379	8 : 20
8 • Nerchauer SV 1990 III	14	3	0	11	33812	2415	6 : 22
Gesamt-Holz: 272781					Holz /Spiel: 4871.09		

## 49. Karl-Haupt-Pokalturnen – 1. Turnwettkampf im neuen Sportzentrum Falkenhain

### Julian Richter Pokalsieger in Einzel und mit der Mannschaft

Am 25. März wurde der Startschuss für den ersten Turnwettkampf im neuen Sportzentrum in Falkenhain gegeben und das mit einer Premiere. Dazu aber später mehr. Das 49. Karl-Haupt-Pokalturnen war Anlaufpunkt für zahlreiche Gäste, rund 200 Zuschauern und 169 Teilnehmern aus Leipzig, Leipziger Land und Nordsachsen.



v. l. H. Kretschmar, J. Klamt, A. Rudolf, J. Haseloff, L. Liebig, L. Steyer unten Melissa Winkler

Traditionell war der Vormittag den Kindern der Altersklassen 6 bis 9 vorbehalten. Ein „Kopf-an-Kopf-Rennen“ lieferten sich die 6-jährigen Turnerinnen Emma Luise Symmank (Tresenwald) und Marla Kühne (Falkenhain). Am Sprung und Reck war noch Marla die Bessere. Überholt wurde sie dann von Emma Luise am Balken und Boden. Beide konnten jedoch nicht mit der Oschatzerin Lena Neiner mithalten.



v. l. A. Löbel, T. Hennig, P. Kretschmar, F. Schlegel

Emma Luise freute sich schlussendlich über den Pokal für die Zweitplatzierte. Marla hat nun zuhause den „Bronze“-Pokal stehen. Überreicht wurden die zahlreichen Pokale, Urkunden und Preise durch die CDU-Landtagsabgeordnete Hannelore Dietzschold, den Bürgermeister der Gemeinde Lossatal Uwe Weigelt, die Leiterin der Grundschule Hohburg Janet Kallies, die stellvertretende Leiterin der Oberschule im Lossatal Steffi Behr, unseren Hauptsponsor und Geschäftsführer des Kartoffellagerhauses Falkenhain Jürgen Klamt und unseren Vereinsvorsitzenden Olaf Böhme. Auch unter den 9-jährigen Jungen ging es sehr spannend zu. Favorit war Julian Richter aus Falkenhain. Nach einem Patzer am Barren schnupperte dann aber Mannschaftskamerad Erwin Töpler seine Chance, den größten Pokal in den Händen halten zu können.



Vergebens. Julian war an drei von fünf Geräten besser als Erwin, so dass er Pokalsieger in der AK 9 mit 63,70 P. wurde. Erwin freute sich über erturnte 63,60 P. und einen super 2. Platz. Glückliche Gesichter sah man bei den beiden auch in der

o. v. l. J. Ernst, E. Töpler, N. Fischer, J. Richter, L. Grüneberg  
u. v. l. M. Ducherow, N. Neustadt, C. Morawe, G. Grüneberg



Mannschaftsauswertung. Zusammen mit Nils Fischer, Linus Grüneberg und Jason Ernst erturnten sie sich einen Vorsprung vor den Jungen der HSG DHfK Leipzig von 3 Punkten und erhielten auch hier für ihre Leistungen einen Pokal. Wie bereits zu Beginn erwähnt, gab es dieses Jahr eine Premiere. Erstmals zum Karl-Haupt-Pokalturnen durften auch die Kür-Mädels und -Jungs ab 14 Jahre antreten.



o. v. l. T. Jacob, S. Böhme  
Mitte: Th. Schruttke, Ch. Hankel, P. Heyde  
unten: M. Großmann

Das Highlight in diesem Durchgang war definitiv, dass die Mädels an einem Männer- und die Jungs an einem Mädelsgerät turnen mussten. Ein Augenschmaus für das Publikum und alle Teilnehmer. Am liebsten versuchten sich die Mädels am Barren und die Männern am Balken und am Stufenreck. Beste Turnerin in der Leistungsklasse (LK) 4 der AK 14-17 war Joscelyn Haseloff (Falkenhain), die am Sprung, Boden und dem Barren ihre Leistungen präsentierte. Mit nur 0,15 Punkten dahinter wurde Anne Rudolf vom Falkenhainer SV Zweitplatzierte. Siegerin in der LK 4 der über 18-Jährigen wurde Juliane Klamt (Falkenhain), die am Barren die zweitbeste Wertung unter den Mädels an diesem Nachmittag erturnte. Auch die Männer zeigten Erfolge. In der LK 4 der 14- bis 17-Jährigen gewann Max Großmann (Falkenhain) mit 41,05 P. vor dem Oschatzer Colin Oldenburg. Max turnte Sprung, Barren, Boden und Stufenreck. Einen Pokal durfte auch der Falkenhainer Theo Schruttke mit nach Hause nehmen. Er erreichte am Sprung, Reck, Boden und dem Wackelgerät Balken 41,10 Punkte. Anschließend wurden die Highlights des Wettkampfes am Grill ausgewertet.

K. Böhme

## Ergebnisse

### Pflicht AK 6 wbl.

1. Lea Neiner/Oschatz 46,20 P.
2. Emma Luise Symmank/Tresenwald 45,10 P.
3. Marla Kühne/Falkenhain 44,80 P.
10. Klara Schmidtke/Falkenhain 42,60 P.
13. Selina Meißner/Falkenhain 41,05 P.

### Pflicht AK 6 ml.

1. Yasin Darwish/Oschatz 46,15 P.
2. Emilian Jung/DHfK 43,90 P.
3. Tobias Bley/Plagwitz 39,90 P.
4. Til Hennig/Falkenhain 39,00 P.
6. Philipp Kretzschmar/Falkenhain 35,15 P.
7. Alfred Elsner/Falkenhain 33,65 P.
8. Marlon Grums/Falkenhain 31,85 P.

### Pflicht AK 7 wbl.

1. Mina Schneider/Markkleeberg 49,40 P.
2. Sarah Schrumpf/Engelsdorf und Lilly Ann Bonse/Oschatz 48,90 P.
9. Lilly Amling/Falkenhain 47,60 P.
18. Fiona Rau/Falkenhain 46,90 P.
22. Janina Pohl/Falkenhain 46,30 P.
24. Michelle Jacob/Falkenhain 46,20 P.
30. Martha Richter/Falkenhain 44,90 P.
34. Waltraud Richter/Falkenhain 44,40 P.
37. Elena Ketzschmar/Falkenhain 43,85 P.

### Pflicht AK 7 ml.

1. Erwin Pietzsch/Oschatz 47,95 P.
2. Lasse Dieckerhoff/DHfK 47,70 P.
3. Paul Rudolph/Oschatz 47,10 P.
7. Franz Schlegel/Falkenhain 43,55 P.
9. Anthony Löbel/Falkenhain 43,40 P.

### Pflicht AK 8 wbl.

1. Lenya Kurz/Markkleeberg 49,90 P.
2. Hannah Barwitzki/DHfK 47,75 P.
3. Anna Senf/Plagwitz 47,50 P.
7. Kimberly Winter/Falkenhain 46,15 P.
10. Yara Richter/Falkenhain 44,45 P.
12. Anne Grohmann/Falkenhain 43,60 P.
13. Jette Bindemann/Falkenhain 42,00 P.
14. Freya Taubert/Falkenhain 40,60 P.

### Pflicht AK 8 ml.

1. Chubaib Bouamama/DHfK 61,65 P.
2. Henry Hartmann/DHfK 60,85 P.
3. Arthur Grothoff/DHfK 58,30 P.
4. Linus Grüneberg/Falkenhain 57,10 P.
7. Noah Neustadt/Falkenhain 53,75 P.

### Pflicht AK 9 wbl.

1. Änni Mädege/DHfK 51,70 P.
2. Clara Altemann/DHfK 51,05 P.
3. Marlene Stelzer/Plagwitz 51,00 P.
5. Kimi Pannasch/Falkenhain 48,50 P.
14. Tami Keyerleber/Falkenhain 45,60 P.
16. Leticia Skor/Falkenhain 43,80 P.
17. Luana Görbing/Falkenhain 38,85 P.
18. Zoe Kramer/Falkenhain 38,10 P.

### Pflicht AK 9 ml.

1. Julian Richter/Falkenhain 63,70 P.
2. Erwin Töpler/Falkenhain 63,60 P.

3. Willem Schulz/DHfK 63,15 P.
5. Nils Fischer/Falkenhain 61,10 P.
6. Jason Ernst/Falkenhain 59,30 P.
9. Conan Morawe/Falkenhain 58,05 P.
12. Marek Ducherow/Falkenhain 54,20 P.
14. Gustav Grüneberg/Falkenhain 52,40 P.

### Mannschaft AK 6/7 wbl.

1. Engelsdorf 146,30 P.
2. Oschatzer TV 144,90 P.
3. Plagwitz 143,70 P.
4. Falkenhainer SV (Michelle Jacob, Elena Kretzschmar, Marla Kühne, Fiona Rau, Lill Amling) 141,55 P.

9. Falkenhainer SV (Klara Schmidtke, Selina Meißner, Janina Pohl, Waltraud und Martha Richter) 135,90 P.

### Mannschaft AK 6/7 ml.

1. Oschatzer TV 141,90 P.
2. DHfK Lpz. 141,75 P.
3. Falkenhainer SV (Alfred Elsner, Philipp Kretzschmar, Til Hennig, Franz Schlegel, Anthony Löbel) 127,00 P.

### Mannschaft AK 8/9 wbl.

1. DHfK Lpz. 151,50 P.
2. Plagwitz 147,55 P.
3. Turbine Lpz. 143,65 P.
5. Falkenhain (Tami Keyerleber, Yara Richter, Kimberly Winter, Anne Grohmann, Kimi Pannasch) 141,05 P.

7. Falkenhain (Leticia Skor, Jette Bindemann, Freya Taubert, Zoe Kramer, Luana Görbing) 126,40 P.

### Mannschaft AK 8/9 ml.

1. Falkenhain (Nils Fischer, Linus Grüneberg, Jason Ernst, Erwin Töpler, Julian Richter) 189,40 P.

2. DHfK Lpz. 186,45 P.

3. Oschatz 175,65 P.

5. Falkenhain (Conan Morawe, Marek Ducherow, Noah Neustadt, Gustav Grüneberg) 168,10 P.

### LK 4 14-17 wbl.

1. Joscelyn Haseloff/Falkenhain 33,95 P.

2. Anne Rudolf/Falkenhain 33,80 P.

3. Luise Steyer/Falkenhain 32,25 P.

5. Laura Liebig/Falkenhain 30,90 P.

### LK 4 14-17 ml.

1. Max Großmann/Falkenhain 41,05 P.

2. Colin Oldenburg/Oschatz 40,50 P.

3. Pascal Heyde/Falkenhain 38,90 P.

### LK 4 18+ wbl.

1. Juliane Klamt/Falkenhain 34,90 P.

2. Melissa Winkler/Falkenhain 34,45 P.

3. Lara Nestler/Plagwitz 34,20 P.

4. Hannah Kretzschmar/Falkenhain 31,25 P.

### LK 4 18+ ml.

1. Theo Schruttke/Falkenhain 41,10 P.

2. Christian Hankel/Falkenhain 39,90 P.

3. Sebastian Böhme/Falkenhain 39,55 P.

4. Tobias Jacob/Falkenhain 29,10 P.



**WIR WOLLEN DICH.  
ALS JUGEND TRAINER**

Trainerausbildung oder nicht? Egal! Spaß bei der Arbeit mit jungen Menschen? Wichtig.

Wir suchen Trainer für alle Altersklassen, von Bambini bis C-Jugend.

Wir bieten auch neben einer ordentlichen Ausgrüßung und freien Gestaltungsmöglichkeiten der Trainingsarbeit auch die Möglichkeit eine Trainerlizenz zu machen.

Melden euch am besten bei Daniela Scholz unter Handy oder Whatsapp: 0177 41 25 226.

Gern könnt ihr auch einmal bei uns am Trainingsgelände vorbeischauen.

## • Hohburger Sportverein 1990 e. V.

### 20. Hohburger Steinbruchlauf am 1. Mai 2017

#### Laufe und du wirst in guter Gesellschaft sein

Durch die Auswahl für die ranghöchste Laufserie im Freistaat, den Lichtenauer Sachsen-Cup, kommen Läuferinnen und Läufer aus ganz Sachsen in die Region der Gemeinde Lossatal, um den „Einheimischen“ Paroli zu bieten. Über 400 waren in den vergangenen Jahren gekommen, um die attraktiven, nicht ganz leicht zu laufende 10-km-Wertungsstrecke für die Cupwertung sowie die weiteren angebotenen Distanzen von 700 m bzw. 2 und 5 km zu laufen oder zu walken. Schön war es auch anzusehen, wie sich die Bambini vor den Hauptläufen begeistert auf ihren Schnupperkurs begeben haben.

Das Urgestein der „sprechenden“ Laufszene Leipzig, Peter Strauß, wird auch an diesem Tag den Organisatoren als Moderator mit vielen Informationen zu Seite stehen. Das freut uns besonders, da wir z. B. an noch aktive Läufer Einladungen verschickt haben, die Sieger beim ersten Steinbruchlauf 1998 geworden sind bzw. die den Streckenrekord über die 10 km halten. Gleichzeitig haben wir den Initiator des Laufes, Frank Thomas, sowie Frank Scheller, der dann über viele Jahre als Vorsitzender des Hohburger Sportvereins den Lauf organisiert hat, eingeladen.

Eröffnet wird die Veranstaltung um 11 Uhr mit Jüngsten beim Schnupperlauf, der bei den Familien sehr beliebt geworden ist. Anschließend gehen dann die älteren Schüler auf die 2-km-Runde, bevor dann die 10-km- bzw. 5-km- gestartet werden. Es gibt für alle Läufer eine Teilnehmermedaille und bei der Siegerehrung werden jeweils die 3 Erstplatzierten jeder Altersklasse getrennt nach Geschlecht ausgezeichnet.

Um die Wartezeiten auf die Siegerehrung für die Jüngsten zu verkürzen, wird eine Hüpfburg, eine Bastelecke und eine Tombola zur Verfügung stehen. Weiterhin ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Anmelden und nähere Informationen zum Lauf gibt es auf [www.hohburger-sportverein.de](http://www.hohburger-sportverein.de)



**„DIE WAHRHEIT LIEGT AUF DEM PLATZ“  
- ALSO ANMELDEN**

**FALKENHAINER  
MÄNNERTAGSTURNIER**

**25.05.2017  
AB 10:00 UHR**

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL WIRD GESORGT.  
MINDESTALTER 16 | STARTGEBÜHR 5,- € / SPIELER  
ANMELDUNGEN: D. SCHOLZ, 0177 / 41 25 226



## • Feuerwehrröhrderrverein Kühnitztsh e. V.



Am 07.04.2017 trafen sich Bastelbegeisterte zum Osterbasteln im Vereinshaus Kühnitztsh.

Mit vorgefertigten Rohlingen wurden sehr schöne Osterhasen aus Birke gebastelt.

Bedanken möchten wir uns für die Anregungen und Hilfe von Silke Weis und Hartmut Jahn für die gute Vorbereitung.



## Traditionsfußballspiel Hohburg - Kapsdorf am 1. Mai 2017

Unmittelbar nach dem Steinbruchlauf, so gegen 13:30 Uhr, wird das Traditionsfußballspiel zwischen den Mannschaften aus Hohburg und Kapsdorf angepfiffen. Dazu laden wir alle Interessierten und Fans der jeweiligen Mannschaften auf den Waldsportplatz ein.

### Fußball Spielansetzungen in Hohburg

Fr., den 28.04.17

F-Junioren Kreisliga A 17:00 Uhr

Hohburger SV - SV Tresenwald Machern III

Mi., den 03.05.17

G-Junioren Kreisliga A 17:00 Uhr

Hohburger SV - Falkenhainer SV

Do., den 04.05.17

F-Junioren Kreisliga A 17:00 Uhr

Hohburger SV - ESV Lok Beucha

Fr., den 12.05.17

F-Junioren Kreisliga A 17:00 Uhr

Hohburger SV - SV Tresenwald Machern I

Mi., den 17.05.2017

G-Junioren Kreisliga A 17:00 Uhr

Hohburger SV - SV Tresenwald Machern II

Fr., den 19.05.17

F-Junioren Kreisliga A 17:00 Uhr

Hohburger SV - ATSV FA Wurzen I

E-Junioren Kreisliga B 18:00 Uhr

SG Hohburg/Röcknitz - SV Klinga/Ammels-  
hain

Sa., den 20.05.17

Herren Kreisliga A 15:00 Uhr

Hohburger SV - FSV 1921 Brandis

### Fußball Spielansetzungen in Lüptitz

Sa., den 29.04.17

C-Junioren Kreisliga A 10:30 Uhr

Hohburger SV - SSV Thallwitz/Nischwitz

Sa., den 13.05.17

C-Junioren Kreisliga A 10:30 Uhr

Hohburger SV - SpG Tresenwald/Benne-  
witz/Grimma

Sa. Den 27.05.17

C-Junioren Kreisliga A 10:30 Uhr

Hohburger SV - SG Roßwein/Zschaitz/Ho-  
henweitzschen

Carola Müller

Vorstand HSV/Öffentlichkeitsarbeit

## • SHC Meltewitz Offroad Team e. V.

### 6. Umwelttag der Vereine



Unsere Umgebung ist auf dem ersten Blick relativ sauber - glaubt man. Das dies nicht ganz so ist, stellten am letzten Samstag wieder Mitglieder der Vereine SHC Meltewitz Offroad-Team e. V. im ADAC, Bruchangler Dornreichenbach, Steinarbeiterkantine Mark Schönstädt, Geschichts- und Traditionsverein Meltewitz sowie den Natur- und Angelfreunden Meltewitz fest. Zum nun schon 6. mal durchkämmten sie die Region um Dornreichenbach und Meltewitz auf der Suche nach illegal verkippten Müll und Unrat. Leider wurden sie recht schnell fündig. Über 20 km Straßen- und Wegränder sowie eine insgesamt ca. 40 ha große Fläche um die ehemaligen Steinbrüche der Umgebung wurden von den insgesamt 42 freiwilligen Helfern, darunter 8 Kinder, unter der Lupe genommen. Wieder füllte sich der vom Umweltamt gestellte Container sehr schnell mit allem möglichen Unrat. Er

fasste 10m³! Zwar nicht ganz so viel wie vorangegangene Jahre, aber immer noch zu viel. Es ist schon erstaunlich was manche Leute so in der Umwelt entsorgen. Gelbe Säcke, Papier Schrott, Katzenstreu, Plastik ..., vieles davon kann kostenfrei entsorgt werden, bzw. wird sogar an der Haustür abgeholt. Oft ist es sogar noch mit einem Mehraufwand verbunden den Unrat in die Natur zu schmeißen. Einfach unglaublich und sehr traurig. Unterstützung bei dieser Aktion bekamen die Vereine wieder von den Firmen Ackerbau Mark Schönstädt GbR, Retter Bau, Brennstoffhandel Momber, Elektro Scharfschwerdt, von der Familie Ae` aus Meltewitz sowie dem Umweltamt. Zum Ende des 6. Umwelttages versorgte die Fleischerei Möbius aus Dornreichenbach die Helfer noch mit einer warmen Bockwurst. Vielen Dank dafür.

## • SG Meltewitz e. V.

### Meltewitzer Reitturnier am Montag, dem 1. Mai 2017



Am Montag, dem 1. Mai findet unser Reitturnier auf dem Sportplatz in Meltewitz statt. Auch in diesem Jahr erwarten Sie spannende Vergleiche im Springreiten. Früh starten vorwiegend junge Reiter und junge Pferde. Für die Kleinsten gibt es eine Führzügelklasse. Am Nachmittag starten dann die erfahrenen Reiter in A, L und M Springen. Bei der Versorgung und Organisation des Turniers unterstützen uns viele fleißige Helfer aus Meltewitz und Umgebung, sowie zahlreiche Sponsoren. Dafür möchten wir uns schon im Vorfeld ganz herzlich bedanken.

#### Zeitüberblick:

8.00 Uhr Springprüfungen der Klassen E und A

12.00 Uhr Springprüfungen der Klassen A, L und M

Für eine deftige Verpflegung mit Schwein am Spieß, leckeren Kuchen u. v. m. ist gesorgt.

SG Meltewitz e. V.  
Abteilung Reiten

## • Traditionsverein Falkenhain

### Traditionsverein Falkenhain

#### Einladung zum Maibaumstellen

Der Traditionsverein Falkenhain lädt auch in diesem Jahr herzlichst zum Maibaumstellen auf der Festwiese in Falkenhain ein.

Am Montag, den 01.05.2017 wird um 15:00 Uhr der Maibaum gestellt.

Neben einem bunten Programm mit Musik und anderen kulturellen Beiträgen erwartet Sie ein abwechslungsreiches Kuchenangebot, Kaffee, warmes vom Grill und kühles aus dem Zapfhahn.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Falkenhainer Traditionsverein





## • Förderverein Rittergut Großzscheпа e. V.

### Vorstand wurde bestätigt und macht weiter

Am 22. März fand die Wahl des Vorstandes für den Förderverein Rittergut Großzscheпа statt. Vorsitzender Dr. Jürgen Schmidt berichtete ausführlich über die Aktionen in den vergangenen fünf Jahren. 2012 hatten sich über 40 Leute bereitgefunden, gemeinsam den Förderverein Rittergut Großzscheпа zu gründen und sich der Aufgabe zur Umgestaltung des desolaten Rittergutes zu stellen. Alteingesessene Großzscheпаer, Zurückgekehrte und Zugewogene, Neubürger und Angeheiratete, Freunde unseres Dorfes, alle wollten unseren Ort schöner machen und dabei die gute Nachbarschaft beleben. Die fünf Jahre haben die Richtigkeit dieses Weges gezeigt, man kennt sich miteinander besser als vorher, man hat Freude und Spaß miteinander und vor allem wurde das Rittergutsgelände „auf Vordermann“ gebracht, wie es anfangs schwer vorstellbar war.



Heute gibt es rund 70 Vereinsmitglieder und unzählige Freunde stehen an der Sei-

te des Vereins, sind bereit mitzuhelfen und mitzufeiern, betonte der Vereinsvorsitzende. Vor fünf Jahren wurden als Vereinsvorsitzender Dr. Jürgen Schmidt, als Stellvertreter Jens Karnahl, als Schatzmeisterin Barbara Karnahl, als Beisitzer Helfried Torge und Falkmar Haase gewählt. Als Kassenprüfer wurden Helga Winter und Jutta Stäter bestätigt. Die Kraft des Vereins sind aber alle dahinterstehenden Freunde und Helfer. Die versammelten Mitglieder sprachen einstimmig dem Vorstand die Entlastung für die zurückliegende Zeit aus und bestätigten danach die gleichen Personen für eine weitere Wahlperiode. Aus einem vermüllten Gelände und einsturzgefährdeten Bauten ist ein Park zum Spazieren, zum Feiern, zum Rodeln oder Eierkullern geworden. Und inzwischen steht der Park als Ziel beim Geocaching, der digitalen Schatzsuche, hoch im Kurs. Aus ganz Sachsen sind Freaks bei uns gewesen. Und für Familienfeiern sowie Fotoshootings wird unsere Schloßruine immer beliebter. Noch sind die Vereinsmitglieder mit den Ideen nicht am Ende und es gibt weiter Neues zu schaffen und das Bestehende zu erhalten. Dr. Schmidt informierte über die neuen Vorhaben. Der Parkteich hat wieder Wasser bekommen, aber er soll noch schöner werden und künftig auch Fische beherbergen. Die Rittergutsscheune ist gesichert, aber es könnte daraus ein touristischer Treffpunkt werden.



Ein Rad- und Fußweg von Kleinzscheпа ins Rittergutsgelände ist dringend wünschenswert. Einerseits ist das Verkehrsaufkommen auf der Straße nach Kleinzscheпа täglich von LKW und rasenden Fahrzeugen geprägt und andererseits ist diese Strecke der Weg zur Grundschule Hohburg. Nicht alles schaffen die Vereinsmitglieder, die große Hilfe der Unternehmensgruppe KAF-RIL mit Geschäftsführer Jens Karnahl ist nicht wegzudenken und die Gemeindeverwaltung als Eigentümer und möglicher Antragsteller für Fördermittel ist mit im Boot. Bürgermeister Uwe Weigelt signalisierte in der Versammlung konkrete Unterstützung für die kommenden Projekte. Für 2017 stehen als Höhepunkte an: das 3. Jazz-Konzert in der Ruine am 8. Juli und das 5. Parkfest am 9. und 10. September, das kleine Jubiläum wird neue Überraschungen bieten.

*Dr. Jürgen Schmidt  
Vereinsvorsitzender*

## Förderverein Rittergut Großzscheпа

### Aufforstung in Großzscheпа

**Frank Uhlemann organisiert eine neue Bienenweide und viele machen mit**



*Frank Uhlemann und Dr. Jürgen Schmidt (v. l. n. r.) prüfen die Heckenpflanzen  
Foto: Karsten Bär, Bauernzeitung*

Jahrzehntelang war das Areal der ehemaligen Sandgrube Großzscheпа an der Rücknitzer Straße ein verwildertes und vermülltes Gebiet. Die Großzscheпаer bezeichnen es als Sandgeide, nach den Erzählungen der Altvorden ist hier im 19. Jahrhundert oder vielleicht schon früher Sand gewonnen worden. Heute kündigt ein kleiner Sandhügel eines Fuchsbaues von dem einst begehrten Untergrund. In den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts wurde hier

ein Kadaverhäuschen gebaut, nachdem vorher die toten Tiere im Spritzenhaus abgelegt worden sind, ehe der Abdecker kam und diese holte. Das Häuschen war bis in die 50er Jahre in Betrieb. Bekannt ist den Großzscheпаern die Gelegenheit des Wintersports an den Hängen der Sandgrube. Kinder und Jugendliche übten hier in den 50er und 60er Jahren Abfahrtslauf und Skispringen in Miniformat, bevor man auf der großen Skiwiese, der Hauptschneise oder Rodelbahn in Hohburg weitermachte. In jüngster Zeit suchte nun die Gemeindeverwaltung eine sogenannte Ausgleichsfläche, um Aufforstungen nachzuweisen. Und das Areal der alten Sandgrube war dafür wie geschaffen, um Ordnung und eine sinnvolle Perspektive für dieses Gebiet zu organisieren. Der Landwirt Frank Uhlemann aus Thammenhain, bekannt von vielen Aufforstungen und ökologischen Maßnahmen im Lossatal, erarbeitet ein Konzept und beantragte in enger Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung die Fördermittel dazu. Es sollte eine Bienenweide auf eine Fläche von knapp 3000 qm entstehen. Bereits im

Herbst des letzten Jahres hat er die Fläche aufgearbeitet und für die Anpflanzung vorbereitet.



*Helfried Torge, Hartmut Ae´, Frank Döbler und Falko Göldner (v. l. n. r.) waren dabei  
Foto: Karsten Bär, Bauernzeitung*

Am Samstag, dem 25. März war es dann so weit, Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung mit Bürgermeister Uwe Weigelt an der Spitze und eine ganze Reihe Großzscheпаer übernahmen die Hecken- und Gehölzpflanzung. Wildrosen, Schlehen, Weißdorn, Hartriegel, Haselnuss, Eberesche, Holzbirne, Traubenkirsche, Holunder, Pfaffenhut

und Schneeball lagen bereit. Dazu vier Winterlinden. Alles konnte am Samstag nicht geschafft werden, Frank Uhlemann hat dann in den darauffolgenden Tagen die Pflanzung fertig gestellt. Ihm ein großes Dankeschön, genau wie allen Beteiligten. Und die Freiwillige Feuerwehr Großschepa übernahm nur wenige Tage später das erforderliche Angießen, das Einwässern der Pflanzen, damit auch der Erfolg der Aktion gewährleistet werden konnte. Eine gute Gemeinschaftsaktion im Dorf. So kann nun an diesem Standort ein Biotop für Bienen und viele andere Wildtiere entstehen. Die Rehe, die in dieser Flur stehen und bei Spaziergängen oft zu beobachten sind, müssen aber noch warten, bevor sie hier im Unterholz Schutz suchen können! Ein fachgerechter Wildschutzzäun sichert das Anwachsen der Pflanzen, auch den hat Frank Uhlemann gebaut. Die Redaktion der Bauernzeitung war vor Ort und hat eine ganze Seite über den Landwirt Uhlemann berichtet. Er ist in ganz Sachsen inzwischen bekannt geworden mit seinen Aktionen, statt Marktfrüchte zu produzieren, lieber Hecken und Blühstreifen anzulegen oder neuen Wald aufzuforsten. Die auf drei Standorten verteilten sogenannten Kurzumtriebs-Plantagen mit schnell wachsenden Holzarten betreibt Frank Uhlemann für den Staatsbetrieb Sachsenforst und das Thünen-Institut für Forstgenetik Eberswalde zu Forschungszwecken! Mit seinem Betriebskonzept hat Uhlemann eine reich strukturierte Landschaft geschaffen, wofür ihm der Sonderpreis „Wildtierfreundliche Landwirtschaft“ der Jägerstiftung Natur und Mensch verliehen wurde.

*Dr. Jürgen Schmidt*  
Vorsitzender Förderverein Rittergut  
Großschepa

## • Heimat- und Mühlenverein Kühnitzsch/Körlitz e. V.

### Einladung zu den Veranstaltungen/Exkursionen 2017

(Änderungen vorbehalten)

Montag, 15.05.2017 17.30 Uhr	Frühjahrsputz in der Bockwindmühle Dass sich alles weiterhin in der Mühle bewegt, schmieren wir die Technik. Der Müller weist uns ein. Bitte Handwerkszeug mitbringen.
Pfingstmontag, 05.06.2017 10.00 - 17.00 Uhr	24. Deutscher Mühlentag Bitte um rege Teilnahme aller Vereinsmitglieder.
Ende Juni/ Anfang Juli	Fahrt ins Rosarium Sigrid Schaich organisiert.
Samstag, 21.10.2017 9.00 Uhr	Pilzexkursion Treffpunkt 2. Parkplatzà nach „Milchbude“
Montag, 20.11.2017 17.30 Uhr	Jahreshauptversammlung HMV Steinarbeiterhaus Hohburg Ursel Kluge organisiert.

Im Heimatverein haben sich Vereinsmitglieder gefunden, die sich um den Fortbestand unsere Bockwindmühle bemühen möchten. Unser Müller im Ehrenamt wird Sie mit Rat und Tat in Lehrunterweisungen unterstützen. Dafür haben wir eine WhatsApp-„Mühlengruppe“ gegründet. Wer Interesse hat, sich daran zu beteiligen meldet sich bitte bei Frau Kerstin Kaltofen unter 01789601551

Den Jahresbeitrag 2017 bitten wir bis zum 31.03.2017 auf das Ihnen bekannte Konto zu überweisen.

Mit freundlichen Grüßen der Vorstand des

*Heimat- und Mühlenvereins Kühnitzsch/ Körlitz e. V.*

## • Heimatverein Frauwalde 1999 e. V.

Am Freitag, dem 24.03.2017 fand in unserem Vereinshaus ein Bilderabend unter dem Thema „Zuhause in der Natur“ statt. Fünfundzwanzig Besucher waren der Einladung des Vereins gefolgt. Vereinsmitglied und Hobbyfotograf Rainer Kiebs erzählte den Interessenten zunächst, wie er zur Fotografie gekommen ist und worin er seine Schwerpunkte sieht. Dann ging es schon

los mit dem Anschauen und Bestaunen der Aufnahmen. Herr Kiebs brachte den Gästen unsere heimische Flora und Fauna in schönen Aufnahmen näher. Locker und dezent führte er durch den Abend. Mit seinem Blick fürs Detail und für das Unscheinbare (z. B. ein Spinnennetz im Morgentau) begeisterte der Hobbyfotograf die Erschienenen. Manches Staunen, Rätseln und

Erklären bezog die Gäste mit ein und ließ sie aktiv teilnehmen. Die Anwesenden hatten viel Freude an den Aufnahmen und ein jeder wurde sich bewusst, in welcher schönen Natur wir leben. Angeregt und voller neuer Eindrücke gingen die Besucher nach Hause. Unser Dank gilt Herrn Kiebs für diesen schönen, informativen und neugierig machenden Abend.





## Neues aus dem Verein

Der Samstag, 08.04.2017 stand für unseren Verein ganz im Zeichen des Frühjahrsputzes. Weit über zwanzig freiwillige Helfer kamen zum Termin und waren der Einladung gefolgt. Alle Teilnehmer waren hochmotiviert und voller Tatendrang. Sogar zwei komplette Familien waren dabei und es zeigte sich mal wieder, dass selbst die Jüngsten tatkräftig mit helfen können. Celina und Mathilda, die mit ihren Großeltern gekommen war, schwangen „kräftig“ ihren kleinen Besen, während Linus und Gustav die Streugutreste auf einen Haufen zusammen trugen. Luca konnte schon richtig mitzufassen und fühlte sich bei den jungen Leuten in der Runde recht wohl. Die Kinder waren mächtig stolz darauf mit dabei sein zu können.

Es wurden wieder die Bänke unseres Vereins im Dorf verteilt und laden nun wieder zum Verweilen ein. Zuvor waren die Bänke neu gestrichen und in Stand gesetzt worden. Unser Spielplatz wurde aufgehübscht und die Bushaltestelle gründlich geputzt und gesäubert. Ein Großteil der Straßenränder wurde von Streugutresten

befreit. Das Museum wurde für Besucher rausgeputzt und aus seinem Winterschlaf geweckt. Das Vereinshaus haben wir einer Grundreinigung unterzogen und auch das Osterfeuer wurde vorbereitet.

Nach getaner Arbeit stärkten sich die fleißigen Helfer bei Würstchen und selbst gemachtem Nudelsalat. Uns als Verein bleibt nur, allen Helfern herzlich zu danken für ihren tollen Einsatz.



Von links: Gustav und Linus Grüneberg, Eckard, Luca, Celina und Kristina Fuß

## • Heimatverein Thammenhain/ Voigtshain e. V.

### Einladung zum Maibaumstellen

Der Heimatverein Thammenhain - Voigtshain lädt auch in diesem Jahr herzlichst zum Maibaumstellen am 30.04.2017 ein. Beginn ist um 18.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus. Für das leibliche Wohl sowie musikalische Umrahmung ist bestens gesorgt.

### Einladung zum Volleyball- und Fußballturnier

Am 1. Mai 2017 findet um 10.00 Uhr das traditionelle Fußball- und Volleyballturnier auf dem ehemaligen Schulgelände in Thammenhain statt. Jedermann ist herzlichst zum Spielen und Zuschauen eingeladen. Für das leibliche Wohl in Form von Getränken, Warmes vom Grill, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!

*Ihr Heimatverein Thammenhain und  
Voigtshain*

## • Kulturverein Dornreichenbach e. V.

### Kulturverein Dornreichenbach e. V. beim Frühlings-Bowling



Zum „Frühlings-Bowling“ trafen sich die Mitglieder des Kulturverein Dornreichenbach e. V. am 8. April 2017 auf der Bowlingbahn in Trebsen.

Im sportlichen Wettkampf wurden die Besten bei den Frauen und Männern ermittelt. Beim anschließenden gemütlichen Abendessen wurde auf die Sieger angestoßen.



Nach dieser sportlichen Fitnessseinheit geht es nun weiter mit den Proben für das große Kulturprogramm zum diesjährigen Dorffest in Dornreichenbach am 10. Juni 2017.

Der Programminhalt steht und neben den Proben für den Ablauf werden nun die Requisiten geplant, gebaut und gebastelt. Viel Arbeit aber auch viel Spaß für alle.



## • Nachbarverein Zschorna 1859 e. V.

### Hexenfeuer zur Walpurgisnacht

Termin: Sonntag, 30.04.2017

Ort: Sportplatz Zschorna



Zeit: 19.00 Uhr



**Wer in diesem Jahr verkleidet zu uns kommt, kann sich über einen kleinen Preis freuen.**

Wir begrüßen an diesem Abend die „Lossataler Line-dancer“ und wollen alle gemeinsam einen Tanz wagen. Bei Eintritt der Dunkelheit starten wir einen kleinen Fackelumzug mit der Großzschepaer Feuerwehr und werden danach unser Hexenfeuer anzünden.

Essen, Trinken und Musik, für alles ist an diesem Abend bestens gesorgt. Also nicht

lange überlegen, einfach vorbeikommen. Der Eintritt ist frei.

Nachbarverein Zschorna 1859 e. V.



Anzeige

# Kinderfest

Termin: Samstag, 20.05.2017

Ort: Sportplatz Zschorna

Zeit: ab 14.30 Uhr

**viele Höhepunkte warten auf Euch:**

- Seifenblasenartist Jörg Müller
- Glücksrad
- Kissenkino
- Hüpfburg
- Kletterstange
- Nilpferd Conny
- Polizeitrabant
- Bingo
- Eiswagen
- Tattoostudio
- Kinderschminker
- und vieles mehr

Nachbarverein Zschorna 1859 e.V.



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Marcel Jessulat

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

**Tel.: 0171 4144049**

Fax: 03535 489245

marcel.jessulat@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

## Kirchliche Nachrichten

### • Ev. Luth. Kirchgemeinde Lüptitz - Großzscheпа

*Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt Kolosser 4,6*

#### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

(Die Gottesdienste in Lüptitz werden immer mit Kinderbetreuung angeboten)

#### 14.05., Sonntag

9.00 Uhr Pfr. Carlitz Gottesdienst  
Großzscheпа  
Pfr. Carlitz Konfirmation  
14.00 Uhr Lüptitz

#### 21.05., Sonntag

10.15 Uhr Pfr. Carlitz zentraler Gottesdienst  
Wasewitz  
**20.05. Himmelfahrt**  
10.00 Uhr Kühnitztsh Waldgottesdienst  
bei Regen 10.15 Uhr in der Kühnitztsher Kirche

#### Weitere Veranstaltungen und Termine

Christenlehre findet zu folgenden Zeiten statt:

montags in Großzscheпа	16.30 - 17.30 Uhr	1. - 6. Klasse
mittwochs in Lüptitz	16.00 - 17.00 Uhr	1. - 3. Klasse
	17.00 - 18.00 Uhr	4. - 6. Klasse

Konfirmandenunterricht: mittwochs Kl. 7 um 15.30 Uhr in Röcknitz

Frauendienst: Freitag, den 19.05., um 14.30 Uhr in Lüptitz

Chor: dienstags 19.30 Uhr 14-täglich  
Lüptitz (gerade Wochen)/Falkenhain  
(ungerade Woche)

### • Ev.-Luth. Kirchgemeinde Börlin-Meltewitz, Kühnitztsh, Müglenz und Falkenhain-Thammenhain

#### Gottesdienste Börlin-Meltewitz, Kühnitztsh, Müglenz und Falkenhain-Thammenhain

#### 30.04.

10.00 Uhr Falkenhain, Vorstellung der Konfirmanden

#### 07.05.

10.00 Uhr Kühnitztsh, Einführung  
Kinderabendmahl

#### 14.05.

8.30 Uhr Zschorna  
10.00 Uhr Dornreichenbach  
10.00 Uhr Körlitz, Andacht mit Singkreis+Kirchenkaffee

#### 21.05.

8.30 Uhr Meltewitz  
10.00 Uhr Hohburg

#### 25.05.

10.00 Uhr Scheibholz, bei Regen  
10.15 Uhr Kühnitztsh

## Sonstiges

### Reha Sportgruppen im neuen Sportzentrum Falkenhain

Begeistert trainieren die ersten Teilnehmer der Rehasportgruppen Freitagvormittag im neuen Sportzentrum in Falkenhain. Hier werden Elemente der Bewegungstherapie sowie des allgemeinen Sports in der Gruppe als regelmäßige Trainingsstunde durchgeführt. Ziel ist es die körperlichen, psychischen und sozialen Funktionen nach einer Erkrankung und/oder Operation zu kompensieren, Verbesserung von Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit im Alltag, Verringerung von Risikofaktoren, Förderung von gesundheitlich orientierten Verhalten sowie Verbesserung der Lebensqualität. Genauso wichtig ist es zu lernen, mit einer dauerhaften körperlichen Einschränkung oder chronischen Krankheit zu leben.



*Viel Spaß haben die Damen in der Rehasportgruppe Orthopädie*  
Foto: ASS

Neben Teilnehmern mit ärztlicher Verordnung, können auch Interessierte aus reiner Vorbeugung teilnehmen. Viele neue persönliche Kontakte untereinander entstehen

und werden gefestigt. Dabei kommt man auch durch den Spaß am Sportlich-Spielerischen ganz schön ins Schwitzen. Sie werden von einem lizenzierten Übungsleiter betreut. Freie Plätze gibt es noch am Donnerstag und Freitagvormittag.

Anmeldungen sind ab sofort unter 034293 379538 möglich.

Tel.: 034293 379538  
(Mo. - Do., 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr)  
E-Mail: info@as-saxonia.de

Internet: <http://www.as-saxonia.de>  
Facebook: Kyokushin AS-Saxonia

**AktivSport**  
SAXONIA e.V.



**Landratsamt Landkreis Leipzig | 04550 Borna****An alle Halter von Vögeln im Landkreis Leipzig**

Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung zur Bekämpfung der Geflügelpest im Landkreis Leipzig,  
Verbot der Durchführung von Geflügelausstellungen und -märkten, sowie Veranstaltungen ähnlicher Art zum Schutz gegen die Geflügelpest im Landkreis Leipzig vom 18.11.2016,

**Hier: Aufhebung der Schutzmaßnahmen**

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Landkreises Leipzig (LÜVA) erlässt an Halter von Vögeln im Landkreis Leipzig folgende

**Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung**

1. Das mit der Allgemeinverfügung Az 342-508.62.3-12/stä vom 18.11.2016 angeordnete Verbot der Durchführung von Ausstellungen, Märkten und Veranstaltungen ähnlicher Art von Geflügel und in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln anderer Arten im Landkreis Leipzig bis auf Widerruf durch das LÜVA ist aufgehoben.
2. Diese Allgemeinverfügung wird durch öffentliche Bekanntmachung verkündet und tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.
3. Für diese Allgemeinverfügung werden keine Kosten erhoben.

**Gründe**

I.

Am 18.11.2016 wurde aufgrund des Seuchenzugs der Wildvogel-Geflügelpest durch das hochpathogene aviäre Influenzavirus H5N8 (HP AIV H5N8) in Deutschland und der Nachweise mit resultierenden Ausbruchsfeststellungen im Landkreis Leipzig sowie der von der Landesdirektion Sachsen mit Allgemeinverfügung vom 14.11.2016 angeordneten landesweiten Aufstellungspflicht eine Allgemeinverfügung zum Verbot der Durchführung von Ausstellungen, Märkten und Veranstaltungen ähnlicher Art von Geflügel und in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln anderer Arten erlassen. Seit dem 18.11.2016 gab es bisher 20 Ausbrüche von Wildvogel-Geflügelpest im Landkreis Leipzig mit resultierenden Bekämpfungsmaßnahmen.

Mit der Allgemeinverfügung der Landesdirektion Sachsen vom 20.03.2017 wurde die sachsenweite Aufstellungspflicht aufgrund rückläufiger übermittelter Ausbruchszahlen und einer augenscheinlichen Konzentration des Seuchengeschehens auf bestimmte Regionen wieder aufgehoben, eine Aufstellungspflicht sowie weitere Maßgaben gelten seitdem nur noch in den ausgewiesenen Restriktionszonen anlässlich von amtlich festgestellten Seuchenausbrüchen.

Zurzeit besteht im Landkreis Leipzig nur noch ein Beobachtungsgebiet anlässlich eines lokal begrenzten Ausbruchsgeschehens im Zuge der Feststellung der Wildvogel-Geflügelpest am Markleeberger See (tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung vom 14.03.2017, Az: 342-508.62.3-53/stä).

Die „Verordnung über besondere Schutzmaßregeln in kleinen Geflügelhaltungen“ ist weiterhin bis zum 20.05.2017 gültig, nach der alle Geflügelhalter, unabhängig von der Bestandsgröße, nach wie vor verpflichtet sind, strikte Biosicherheitsmaßnahmen einzuhalten.

II.

Das LÜVA Landkreis Leipzig ist sachlich und örtlich für den Erlass dieser amtlichen Anordnung zuständig (§ 24(1) und (3) TierGesG i. V. m. § 1(1), (2) und (6) SächsAGTierGesG bzw. § 3(1) VwVfG i. V. m. § 1 SächsVwVfZG).

Die amtliche Anordnung in Form der Allgemeinverfügung richtet sich an Halter und damit verantwortliche Personen von Geflügel und in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln anderer Arten im Landkreis Leipzig.

Zu 1:

Gemäß § 4 (2) ViehVerkV ist die zuständige Behörde befugt, bei einer entsprechenden Tierseuchenlage Viehausstellungen, Viehmärkte und Veranstaltungen ähnlicher Art zu verbieten.

Durch das Verbot von Ausstellungen, Märkten und Veranstaltungen ähnlicher Art wird die Gefahr der Verschleppung durch Kontakte zwischen den Tieren unterschiedlicher Herkünfte und mit Personen, die möglicherweise in Kontakt mit Infektionsquellen gekommen sind, vermieden und unmittelbar minimiert.

Diese Maßnahmen gelten in Abhängigkeit von der Tierseuchenlage. Aufgrund der genannten Situation im Freistaat Sachsen und im Landkreis Leipzig wird nun von einer derart geänderten Tierseuchensituation im Vergleich zur Situation im November 2016 ausgegangen, die, unter Beachtung der geltenden Vorschriften der Allgemeinverfügungen anlässlich eines Ausbruchsgeschehens und der Verordnung über besondere Schutzmaßregeln in kleinen Geflügelhaltungen, eine allgemeine Reglementierung aller Geflügel- und Vogelhalter auf Landkreisebene verzichtbar macht in Abwägung der Einschränkung der Interessen an der Durchführung von o. g. Veranstaltung und der Risikoabwägung zur Ansteckung und Weiterverbreitung der Tierseuche. Hinzu kommt, dass die Geflügelpest-SchV weiterhin die Möglichkeiten bietet, in Anbetracht der Seuchensituation Vorsorgemaßnahmen für einzelne Ausstellungen, Märkten und Veranstaltungen ähnlicher Art zu treffen. Es erscheint daher angemessen, die o. g. Allgemeinverfügung aufzuheben.

Zu 2:

Die Bekanntgabe der Allgemeinverfügung nach Ziffer 3 erfolgt auf der Grundlage des § 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 41(4) des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG). Danach gilt eine Allgemeinverfügung zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. In der Allgemeinverfügung kann ein hiervon abweichender Tag, jedoch frühestens der auf die Bekanntmachung folgende Tag, bestimmt werden. Von dieser Ermächtigung wurde unter Ziffer 3 der Allgemeinverfügung Gebrauch gemacht. Der Erlass von Einzelverfügungen ist infolge des großen Adressatenkreises nicht verhältnismäßig. Eine Anhörung der Beteiligten unterbleibt gemäß § 28 (2) Nr. 4 VwVfG.

III.

Die Nichterhebung von Kosten beruht auf § 3 Abs. 1 Pkt. 3 Sächs-VwKG. Diese Amtshandlung wird im öffentlichen Interesse von Amts wegen vorgenommen.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt Landkreis Leipzig, Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, Stauffenbergstraße 4, 04552 Borna schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

**Rechtsquellenverzeichnis**

- Tiergesundheitsgesetz (TierGesG) vom 22.05.2013,
  - Sächsisches Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) vom 09.07.2014,
  - Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-VO) vom 18.10.2007,
  - Viehverkehrsverordnung (ViehVerkV) vom 06.07.2007
  - Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) vom 23.01.2003,
  - Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) vom 11.05.2010,
  - Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991
  - Verwaltungskostengesetz des Freistaates Sachsen (Sächs-VwKG) vom 17.09.2003,
- jeweils in der derzeit geltenden Fassung

Mit freundlichen Grüßen

  
Dr. A. Möller  
Amtsleiterin

## Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

**Haushaltsbefragung - Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2017**

Jährlich werden im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Migration, Schichtarbeit und Schichtarten sowie zur Gesundheit. Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann in maximal vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011. Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

**Auskunft erteilt: Ina Augustiniak, Tel.: 03578 33-2110**  
**mikrozensus@statistik.sachsen.de**

Anzeigen

**Notdienste**

**Polizei** 110

Polizeirevier Wurzen 03425 985-0

**Feuerwehr/Notfallrettung** 112

**Giftnotruf** 0551 19240

**Ärzte:**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:  
im Krankenhaus Wurzen, Haupthaus 03425 93-0

Auskunft Notfalldienst,  
auch augenärztlicher und  
kinderärztlicher Notdienst 0341 19292

**Havariendienste:****Wasser**

Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen  
Bereitschaftsdienst für Notfälle 03423 6855-94

**Erdgas**

MITGAS GmbH 01802 2009  
Entstörddienst rund um die Uhr

**Strom**

Störungsmeldung enviaM 0371 4824000

**Mitteilung Notfallruffnummern der Gemeinde Lossatal**

Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“

Immobilien und Kulturhaus 0157 85044411

Bereitschaftstelefon Abwasser 0160 3784290